



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen

Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,

Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo

Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.

1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227
35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.

Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.



Kommt der Winter noch?

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

| | |
|--|----------------|
| Rathaus Hüffenhardt | 9205- 0 |
| Fax | 9205-40 |
| Bürgermeister Neff | 9205-10 |
| Walter.Neff@Hueffenhardt.de | |
| Frau Lais | 9205-11 |
| Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de | |
| Frau Maahs | 9205-12 |
| Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de | |
| Frau Fischer | 9205-13 |
| Elke.Fischer@Hueffenhardt.de | |
| Frau Tamara Ueltzhöffer | 9205-14 |
| Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de | |
| Frau Vogt | 9205-15 |
| Helene.Vogt@Hueffenhardt.de | |
| Frau Jutta Ueltzhöffer | 9205-16 |
| Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de | |
| Bauhof, Herr Hahn | 928600 |
| Mobiltelefon | 0174/9913273 |
| Bauhof@Hueffenhardt.de | |
| Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de | |
| Verwaltungsstelle | |
| Kälbertshausen | 1310 |
| OV Georg | 334 |
| Feuerwehr | 112 |
| Ges.-Kdt. Stadler, Pierre | 6155 |
| Abt.-Kdt. Hü. Heiß | 3329974 |
| Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin | 587 |
| Polizei | 110 |
| Posten Aglasterhausen | 06262/917708-0 |
| Revier Mosbach | 06261/809-0 |

Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer 07263/408282
 Mobiltelefon 0171/5569304
 E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487
 Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK 06261/84-0

Müllangelegenheiten:

LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
 AVN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

Notariat Aglasterhausen

06262/9228-0

Versorgung

Wasserversorgung 07264/9176-0

Zweckverband

Stromversorgung 06262/9237-0

Bezirksstelle Aglasterh. 07941/ 932-0

Störungsstelle in Öhringen 0341/42372000

Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle 06262/95188

Kaminfegermeister 06263/9465

Hü. Peter Gramlich und 06262/4091

Klaus Bähr 06261/7204

Kälbertsh. Wolfgang Engel 06261/893237

Fleischbeschau

Stv. Stefanie Zimmermann

Tierheim Dallau

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
 Pfarrer Christian Ihrig 228

Kindergarten

Ev. Tageseinrichtung für Kinder
Hüffenhardt
 Leiterin Frau Schuh 1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
 Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Praxis Dr. Johann 1338

Brunnen-Apotheke

Reinhold Fuchs 1488

Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer 928363

Kreisaltersheim Hüffenh. 928930

Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ihrig 228

Hü: Bernhard Eckert 535

Kä: Erhard Georg 334

Tierarztpraxis

Waberschek 928617

Öffnungszeiten

| | | | | | |
|----------------------------------|---------|-----------------|----------------------------------|-------------------------------|--|
| Rathaus Hüffenhardt | Mo.-Fr. | 8.30-12.00 Uhr | Bücherei Hüffenhardt | Di. | 17.00-18.00 Uhr |
| | Di. | 16.00-18.00 Uhr | | Mi. | 16.30-18.00 Uhr |
| Verwaltungsstelle Kälbertshausen | Do. | 14.00-16.00 Uhr | Bücherei Kälbertshausen | Jeden 1. Samstag im Monat von | 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien. |
| OV Georg | Mo. | 17.00-18.00 Uhr | | Mo. | 17.00-18.00 Uhr |
| | | | Erdaushubdeponie Hüffenhardt | nach Vereinbarung mit H. Hahn | |
| | | | Grüngutannahme Sammelplatz | | |
| | | | „Gänsgarten“ von Mai bis Oktober | Jeden Sa. | 10.30-11.30 Uhr |

Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt

7.2.2014

Herrn Karl-Heinz May, zum 70. Geburtstag

8.2.2014

Frau Hedwig Wüst, zum 84. Geburtstag

Frau Anita Hermanns, zum 82. Geburtstag

Frau Anni Czermel, zum 74. Geburtstag

10.2.2014

Herrn Werner Westphal, zum 65. Geburtstag

11.2.2014

Frau Irma Gabel, zum 95. Geburtstag

12.2.2014

Frau Ursula Deser, zum 76. Geburtstag

in Kälbertshausen

11.2.2014

Frau Ingeborg Krieg, zum 83. Geburtstag

zur Geburt



18.1.2014

Miriam, Tochter von Carlo und Giuseppa Ficicchia, geb. Lumia, Hüffenhardt

Wir gratulieren ganz herzlich!

Veranstaltungskalender

| Wann? | Wer? | Was? | Wo? |
|-----------|-------------------------|-------------|-----|
| Sa., 8.2. | Verein der Hundefreunde | Winterfeier | |

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 7.2. Brunnen-Apotheke, Hauptstr. 45, Hüffenhardt,
 Tel. 06268/1488

- Sa. 8.2. Rats-Apotheke, Marktplatz 1, Neckarsulm,
Tel. 07132/2211
- So. 9.2. Deutschorden-Apotheke, Badstr. 13, Bad Friedrichshall-
Jagstfeld, Tel. 07136/970159
- Mo. 10.2. Lärchen-Apotheke, Seestr. 18, Untereisesheim,
Tel. 07132/43121
- Di. 11.2. Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15,
Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/98110
- Mi. 12.2. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 9, Bad Rappenau,
Tel. 07264/95040
- Do. 13.2. Einhorn-Apotheke, Neckarstr. 5, Neckarsulm,
Tel. 07132/2023

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 7.2. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
- Sa. 8.2. Apotheke am Henschelberg, Am Henschelberg 80,
Mosbach, Tel. 06261/914314
- So. 9.2. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim,
Tel. 06261/97450
- Mo. 10.2. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach,
Tel. 06261/16921
- Di. 11.2. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach,
Tel. 06261/5555
- Mi. 12.2. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz,
Tel. 06261/60595
- Do. 13.2. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach,
Tel. 06261/5566

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

- Mo. 10.2. Restmüll
- Di. 11.2. Papiertonne



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 Beratungsteam der AWN



Grundbuchamt

Die Grundbuchtage mit Herrn Notar Peter finden jeweils **donnerstags** ab ca. 10.30 Uhr im Rathaus Hüffenhardt statt. Im Februar ist der Grundbuchtag auf den 13.2. und auf den 27.2. festgelegt. Sollten Sie einen Termin benötigen, melden Sie sich bitte kurz telefonisch unter Tel. 9205-15 bei Frau Vogt. Vielen Dank.

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Kälbertshausen

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 11.2.2014 um 20.00 Uhr zu einer Übung.



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 19.2.2014

Für Mittwoch, 19.2.2014 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 7.2.2014 bei der Gemeinde einzureichen.

Brennholz-/Schlagflächenvergabe

Die Vergabe von Brennholz und Schlagflächen findet am Samstag, 15.2.2014 statt.

Brennholzvergabe

Durchforstungslose

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Waldeingang Hinterer Mühlwaldweg

Vergabe von Schlagflächen

Treffpunkt: 10.00 Uhr, Eingang Rodholzweg

Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer werden fällig

Wir weisen darauf hin, dass die **Grund- und Gewerbesteuer** für das **1. Kalendervierteljahr** sowie die **jährliche Hundesteuer** am **15.2.2014** fällig werden.

Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid, der nach wie vor seine Gültigkeit behält. Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung.

Sollten Sie am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht.

Steuerzahler mit **Dauerauftrag** weisen wir darauf hin, diesen entsprechend zu **ändern**.

Jagdverpachtung

Zwei Jagdbögen zum 1. April 2014 neu zu verpachten

Der Gemeinderat als Jagdvorstand verpachtet zum 1. April 2014 bis zum Ablauf der derzeitigen Pachtzeit am 31. März 2019 zwei Jagdbögen neu.

Ein Jagdbogen (Hüffenhardt III) befindet sich auf Gemarkung Hüffenhardt, der weitere Jagdbogen umfasst die Gemarkung Kälbertshausen.

Die Größe des Jagdbogens Hüffenhardt III beträgt ca. 380 ha (bejagbare Fläche ca. 350 ha (326,4 ha Feld und 23,5 ha Wald), befriedete Fläche ca. 30 ha).

Die Größe des Jagdbogens Kälbertshausen beträgt ca. 425 ha (bejagbare Fläche ca. 400 ha (293,6 ha Feld und 106,6 ha Wald), befriedete Fläche ca. 25 ha).

Die genaue Lage der Jagdbögen kann im Rathaus eingesehen werden. Weitere Informationen dazu erteilt Bürgermeister Walter Neff.

Die Vergabe erfolgt im freihändigen Verfahren. Gebote können im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Jagdverpachtung“ bis **Montag, 10. Februar 2014** an Herrn Bürgermeister Walter Neff, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt abgegeben werden.

Kommunalwahlen 2014

Das Innenministerium hat als Wahltag für die nächsten regelmäßigen Kommunalwahlen den **Sonntag, 25. Mai 2014** bestimmt. An diesem Tag wird auch bundesweit die Wahl der Abgeordneten zum Europäischen Parlament durchgeführt.

Nachfolgend geben wir Hinweise für die Aufstellung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Gemeinderäte und Ortschaftsräte. Die Hinweise basieren auf der Grundlage der aktuellen Gesetzes- und Rechtslage. Seit der Kommunalwahl 2009 haben sich insbesondere folgende Änderungen ergeben:

Aktives Wahlrecht ab 16 Jahre!

Das Mindestwahlalter für das aktive Wahlrecht bei kommunalen Wahlen ist auf **16 Jahre abgesenkt** worden! Für die Wahlbarkeit, also für die Frage, wer als Bewerber auf einen Wahlvorschlag kandidieren kann, bleibt es beim Mindestalter von 18 Jahren.

Für die Wahlberechtigung zur Europawahl ist nach wie vor die Vollenendung des 18. Lebensjahres maßgebend.

Berechnung der 3-monatigen Mindestwohndauer

Die Berechnung der für das Wahlrecht maßgebenden Mindestwohndauer wurde dahin geändert, dass der Tag der Wohnungsnahme einzubeziehen ist. Damit übernimmt das Kommunalwahlrecht die im Parlamentswahlrecht geltende Regelung. Eine einheitliche Anwendung aller Wahlrechtsvorschriften wird damit gewährleistet. Ein Einwohner erwirbt das Bürgerrecht daher mit dem Tag, der durch seine Zahl dem Tag des Zugzugs entspricht und 3 Monate nach ihm liegt (z.B. Zuzug am 15.5.2013, Erwerb des Bürgerrechts am 15.8.2013). In Gemeinden mit unechter Teilortswahl muss der Teilnehmer bereits beim Aufstellungsverfahren des Wahlvorschlags am Tag der Aufstellungsversammlung diese Voraussetzung erfüllen.

Für sog. Rückkehrer ist eine Sonderregelung zu beachten:

Rückkehrer sind Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von 3 Jahren seit dieser Verände-

rung, wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung nehmen. Sie sind mit der Rückkehr wahlberechtigt.

Appellative Soll-Bestimmung zur Berücksichtigung von Frauen und Männern

In § 9 Abs. 6 Kommunalwahlgesetz (KomWG) wurde folgende Regelung für die Wahlvorschlagsträger aufgenommen:

Männer und Frauen sollen gleichermaßen bei der Aufstellung eines Wahlvorschlags berücksichtigt werden. Dies kann insbesondere in der Weise erfolgen, dass in der Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber in den Wahlvorschlägen Männer und Frauen abwechselnd berücksichtigt werden. Die Beachtung der Sätze 1 und 2 ist nicht Voraussetzung für die Zulassung eines Wahlvorschlags. Diese Formulierung macht den appellativen Charakter der Bestimmung deutlich, sie stellt keine zwingende Regelung dar. Schlussendlich wird durch den abschließenden Satz ausdrücklich im Gesetzestext festgelegt, dass die Nichtbeachtung keine Auswirkung auf die Zulässigkeit der Wahlvorschläge hat.

Neues Berechnungsverfahren für die Sitzverteilung

Wird bei Kommunalwahlen nach dem System der Verhältniswahl gewählt, erfolgt zunächst die Verteilung der Sitze an die einzelnen Wahlvorschläge nach dem Verhältnis der von diesen erreichten Gesamtstimmenzahlen. Erst dann werden die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze den in den Wahlvorschlägen aufgeführten Bewerbern/Bewerberinnen in der Reihenfolge der von diesen erreichten Stimmenzahlen zugeteilt.

Die Oberverteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge erfolgte seither nach dem d'hondtschen Höchstzahlverfahren. Da dieses Verfahren nicht zu völlig proporzgerechten Ergebnissen führt, sondern zu einer gewissen Begünstigung größerer Parteien bzw. Wählervereinigungen neigt, hat es der Gesetzgeber mit der Gesetzesänderung vom 16.4.2013 durch das Höchstzahlverfahren nach Sainte-Laguë/Schepers ersetzt. Dieses Verfahren findet bereits im Landtagswahlrecht Anwendung und kommt erstmals zur Kommunalwahl 2014 zum Einsatz. Das neue Verfahren ist dem bisher verwendeten d'hondtschen Verfahren ähnlich. Der Unterschied zu d'Hondt liegt darin, dass die Zuteilung der Sitze in der Weise erfolgt, dass die auf die jeweiligen an der Verteilung teilnehmenden Wahlvorschläge entfallenden Stimmzahlen durch ungerade Zahlen in aufsteigender Reihenfolge (1, 3, 5, 7, 9 usw.) geteilt werden, während bei d'Hondt durch alle Zahlen beginnend bei 1, 2 usw. geteilt wurde.

Bestattung unter Bäumen auf dem Friedhof Kälbertshausen möglich

Am Samstag, 1. Februar, traf sich der Ortschaftsrat auf dem Friedhof Kälbertshausen zur offiziellen Freigabe der Bestattungsmöglichkeit „unter Bäumen auf dem Friedhof“. Dadurch wurde in der Gemeinde eine neue Alternative zur herkömmlichen Urnenbestattung bzw. anonymen Bestattung geschaffen.



Das Bild zeigt das Gremium mit OBM Hahn vor dem neu gesetzten Gedenkstein, der extra für die Baumbestattungen angefertigt wurde.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Standesamt, Tel. 9205-11.

Achtung, Schulabgänger aufgepasst!!

Die **Gemeinde Hüffenhardt** bietet zum **1. September 2014** für das **Schuljahr 2014/2015** in Zusammenarbeit mit dem DRK Aalen e.V. in der Grundschule Hüffenhardt eine

FSJ-Stelle

an.

Ihr solltet...

- Interesse an der Arbeit mit Kindern und der Arbeit in der Schule mitbringen,
- idealerweise Erfahrung im Umgang mit Kindern haben (Vereinstätigkeit, Kinderbetreuung, Praktika - kein Muss),
- ein kurzes Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf, Passbild und Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse bis spätestens

31. Mai 2014

schriftlich an die

Gemeinde Hüffenhardt

Daniela Maahs

Reisengasse 1

74928 Hüffenhardt

oder per E-Mail an

Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de

senden.

Wollt ihr mehr wissen? Dann ruft einfach an.

Frau Maahs steht für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Infos zum FSJ allgemein findet ihr auch unter www.drk-aalen.de

Landespreis für junge Unternehmen

Baden-Württemberg ist das Land der Denker, Tüftler und Lenker: Vor allem die mittelständischen Unternehmen tragen mit Innovationskraft, Einsatz und Kreativität dazu bei, dass Baden-Württemberg eine wirtschaftliche Spitzenposition einnimmt. Nicht nur in Deutschland, sondern weltweit.

Hinter diesen Erfolgsgeschichten stehen Unternehmer, die mit Herz, Verstand und Tatkraft aus ihren Ideen innovative Produkte und Dienstleistungen entwickeln. Neben etablierten Mittelständlern und Traditionsunternehmen gibt es in Baden-Württemberg viele junge Unternehmer, die diese Qualitäten zeigen. Diese Unternehmerpersönlichkeiten rückt der Landespreis für junge Unternehmen in den Vordergrund. Die persönliche Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg und nicht zuletzt das Preisgeld in Höhe von insgesamt 100.000 EUR stehen für die besondere Bedeutung dieses Preises.

Was es außer Anerkennung zu gewinnen gibt

Die Unternehmer auf den ersten drei Plätzen werden als Landespreisträger ausgezeichnet und erhalten Geldpreise. Da der Unternehmertegeist für die Entwicklung unserer Wirtschaft ein zentrales Thema ist, wird außerdem ein Zusatzpreis für die unternehmerische Leistung beim Aufbau eines Kleinunternehmens mit weniger als zehn Mitarbeitern vergeben (maßgeblich ist die Mitarbeiterzahl am 31.12.2013).

So sind die einzelnen Preise dotiert:

- 1. Platz: 40.000 EUR
- 2. Platz: 30.000 EUR
- 3. Platz: 15.000 EUR
- Zusatzpreis Kleinunternehmen: 15.000 EUR

Zur Vorstellung der Gewinner werden zur Preisverleihung filmische Unternehmerporträts im Auftrag der L-Bank produziert. Die Filme werden den Preisträgern im Anschluss zur Verfügung gestellt. Damit ist der Landespreis der am höchsten dotierte Preis in Deutschland. Die **sechs weiteren Top-10-Unternehmer** erhalten Sachpreise und Urkunden.

Wer kann teilnehmen?

Sie können sich bewerben, wenn Sie Ihre Firma nach dem 1.1.2003 gegründet oder übernommen haben und zum Zeitpunkt der Bewerbung Bilanzzahlen für mindestens zwei volle Bilanzjahre vorweisen

können. Ihr Unternehmen muss sich bereits erfolgreich am Markt etabliert haben, seinen Firmensitz in Baden-Württemberg haben und dort Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen anbieten, entwickeln, fertigen oder einsetzen. Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Handel, dem Dienstleistungssektor und der Gesundheitswirtschaft sowie Vertreter der freien Berufe. Die Preisträger früherer Wettbewerbe können nicht mehr teilnehmen.

Wann ist Einsendeschluss?

Ihre Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn alle Unterlagen bis zum **31.3.2014** (Datum des Poststempels) abgeschickt worden sind.

Die Bewerbungsunterlagen sowie weitere Informationen über die Teilnahme erhalten Sie im Rathaus oder unter www.landespreis-mitmachen.de.

Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg

Jahresprogramm 2014

Das Jahresprogramm 2014 der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg ist eingetroffen und liegt im Rathaus zur Abholung bereit. So finden Sie z.B. Informationen über Landschaftsmanagement und nachhaltigen Tourismus, über Klimaschutz, die Energiewende und vieles mehr.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach - Außenstelle Hüffenhardt



Das Frühjahrssemester beginnt

An Sportliche und Sprachbegeisterte, an Heimatkundler und Kinder richtet sich das Angebot der VHS-Außenstelle Hüffenhardt in diesem Frühjahr. Ab sofort ist das komplette Programm der VHS Mosbach unter www.vhs-mosbach.de zu finden. Für die Hüffenhardter Kurse melden Sie sich bitte bei Annette Gast Prior an unter hueffenhardt@vhs-mosbach.de oder telefonisch: 06268/9289893.

Anmeldungen sind auch im Rathaus möglich unter 06268/9205-0.

Bitte beachten Sie, dass die Umstellung auf den SEPA-Zahlungsverkehr auch bei der VHS in diesem Jahr zusätzliche Formalitäten erfordert (Zur Ansicht und zum Download finden Sie das SEPA-Formular unter „Rahmenmandat“ auf der VHS-Homepage).

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Auf viele VHS-Interessierte freut sich
Annette Gast-Prior

100hua Hüffenhardt früher und heute:

Die Si(e)gmänner in Hüffenhardt, Kälbertshausen und Wollenberg

Bis ins Jahr 1589 geht die Ahnenreihe der Sigmanns zurück, die der Arbeitskreis Genealogie & Heraldik der VHS Mosbach erforscht hat. Die Nachkommen des Georg Sigmann sind bis heute in Hüffenhardt und seinen Nachbargemeinden vertreten. Mit -i- oder -ie- geschrieben, sollen sie alle auf diesen Stammvater zurückgehen. Fritz Müßig hat in Zusammenarbeit mit dem Hüffenhardter Heiko Betz die Familienwurzeln zurückverfolgt. Die beiden haben unter anderem Antworten auf diese Frage parat: Wie kam Sigmann Johann

Philipp, geboren 1784 in Wollenberg, mit seiner Familie am 20. Mai 1850 nach Brandford - Ontario, Kanada?

Zu diesem Einblick in die moderne Ahnenforschung an einem konkreten Beispiel sind Interessierte herzlich eingeladen.

Vortrag und Diskussion mit Fritz Müßig und Heiko Betz / Dienstag, 11.3.2014, 19.00 Uhr / Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt / 3,00 Euro Unkostenbeitrag

302hua ZUMBA Fitness und Tanz

Bewegung, die Spaß macht: ZUMBA ist eine Mischung aus Tanz- und Fitnessselementen zu Musik. Beschreibung siehe Seite...

Natascha Hasemann / 10 Termine, 13 1/3 Kursstunden / Dienstag, 18.30-19.30 Uhr / ab 11.3.2014 / Sporthalle Kälbertshausen / 43,00 Euro / Ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

301hua Yoga für den Rücken

Einfache aber effektive Übungen für einen gesunden und starken Rücken

Basis für dieses spezielle Rückenprogramm ist das Kundalini-Yoga. Die Übungen stärken und kräftigen die Muskulatur der Wirbelsäule. Hals und Nackenbereich werden gedehnt, gekräftigt und entspannt. Kundalini-Yoga hilft uns, unsere Energien so zu erheben, dass wir zunehmend aufrichtig, selbstbewusst und im Gleichgewicht leben können.

Eine Tiefenentspannung und anschließende Meditation verstärken die Wirkung der Übungen.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Sitzkissen, Decke

Ilona Pokern / 10 Termine, 20 Kursstunden / Freitag, 18.30-20.00 Uhr / ab 14.3.2014 / Grundschule Hüffenhardt / 80,00 Euro / Ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

408hua En français, s'il vous plaît

Französisch sprechen und verstehen - Abendkurs für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen

Sie haben, zum Beispiel im Grundkurs „Französisch für die Reise“, erste Französisch-Kenntnisse erworben. Jetzt geht es darum, diese Grundlagen zu festigen und die Fremdsprache in Alltagssituationen oder auf Reisen gezielt einzusetzen. In Dialogen und Rollenspielen wird in diesem Kurs geübt sich verständlich zu machen und Gesprächspartner zu verstehen. Dabei werden Sie in der Anwendung grammatikalischer Grundregeln sicherer. Die Erweiterung des Wortschatzes stellt sich mit dem Üben der Sprachpraxis ein. Wer Lust hat auf Kommunikation „en français“ ist herzlich willkommen!

Sabine Juliane Peres / 12 Termine, 24 Kursstunden / Donnerstag, 20.00-21.30 Uhr / ab 20.3.2014 / Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt / 58,00 Euro / Ab 10 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

114hua Der Specht - Trommler des Waldes

Waldnachmittag für Kinder ab 5 Jahren

Den Specht hören wir im Frühling ganz oft in unseren Wäldern und sind fasziniert von seinem Trommelwirbel. Wir werden mit Spielen, Liedern und Geschichten diesen schönen Vogel näher kennenlernen und neben vielen anderen Fragen auch beantworten, ob der Specht von seinem Geklopfe Kopfschmerzen bekommt.

Die Kinder brauchen für den Walderlebnistag:

- Zeckenschutz
- einen bequemen Rucksack, Vesper, Getränk und Sitzunterlage
- wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk
- Im Rucksack sollten immer eine Regenjacke und die Telefonnummer sein, unter der ein Elternteil zu erreichen ist.

Maria Perktold-Heinrich / 1 Termin, 3 1/3 Kursstunden / Mittwoch, 30.4.2014, 15.00-17.30 Uhr / Treffpunkt: Eichbaum-Waldparkplatz, Hüffenhardt / 14,00 Euro / Ab 8 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

114hub Nachts am Berge tanzen Zwerge ...

Waldnacht für Kinder ab 5 Jahren

Heute wollen wir den Wald in der Abenddämmerung erleben. Vielleicht sehen und hören wir, wer da alles unterwegs ist. Auf alle Fälle erfahren wir einiges über die Tiere der Nacht und genießen den besonderen Zauber der Abendstunden im Wald. Natürlich bleibt auch Zeit zum Spielen und Geschichten hören.

Die Kinder brauchen für die Walderlebnissnacht:

- Zeckenschutz
- einen bequemen Rucksack, Vesper, Getränk und Sitzunterlage
- wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk
- Im Rucksack sollten immer eine Regenjacke und die Telefonnummer sein, unter der ein Elternteil zu erreichen ist.

Maria Perktold-Heinrich / 1 Termin, 5 1/3 Kursstunden / Freitag, 23.5.2014, 17.00-21.00 Uhr / Treffpunkt: Eichbaum-Waldparkplatz, Hüffenhardt / 22,00 Euro / Ab 8 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

DRK-Kreisverband Mosbach

Das Jugendrotkreuz im DRK-Kreisverband Mosbach will mit seiner neuen Veranstaltungsreihe auf jugendrelevante Themen hinweisen. Nun steht die nächste Veranstaltung an:

Zivilcourage

Freitag, 21. Februar 2014, Beginn 19.00 Uhr in der DRK-Kreisgeschäftsstelle, Sulzbacher Str. 19, Mosbach, 1. Stock
Herr Rüdiger Bäuerlein von der Polizeidirektion Mosbach wird dabei besonders auf die „6 Regeln für mehr Sicherheit im Alltag“ eingehen:

- Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen
- Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf
- Ich beobachte genau, präge mir Tätermerkmale ein
- Ich organisiere Hilfe unter Notruf 110
- Ich kümmere mich um Opfer
- Ich stelle mich als Zeuge zur Verfügung.

Profitieren Sie von dieser Veranstaltung. Wir freuen uns auf viele Interessierte (Mindestalter 15 Jahre) und bitten um eine kurze, formlose Rückmeldung, damit wir besser planen können (franziska.scheuermann@gmx.de).

Anmeldeschluss ist der 14. Februar 2014.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend.

Wassergymnastik Haßmersheim 2014

Die Wassergymnastikkurse des DRK-Kreisverbandes Mosbach, unter der Leitung von Frau Hildegard Breunig, beginnen wieder am 11. März 2014 und am 12. März 2014 jeweils von 17.00 Uhr bis 17.30 und 17.30 bis 18.00 Uhr.

Weitere Informationen zu den Themen Wassergymnastik, Seniorengymnastik und Seniorentanz erhalten Sie beim DRK-Kreisverband Mosbach, Service-Center Tel. 06261/9208-11.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Der Fachdienst Landwirtschaft und Naturschutz gibt bekannt Sachkundenachweis im Pflanzenschutz

Der Fachdienst Landwirtschaft und Naturschutz bietet einen Sachkundelehrgang zur Erlangung des Sachkundenachweises im Pflanzenschutz für Landwirte, Winzer und Obstbauern ohne Berufsausbildung an. Der Lehrgang ist für Hobbygärtner **nicht** geeignet. Der Pflanzenschutzsachkundenachweis ist vorgeschrieben, wenn chemische Pflanzenschutzmittel auf landwirtschaftlich genutzten Flächen ausgebracht werden. Der Lehrgang mit Prüfung umfasst 5 Abende. Beginn ist am 10.2.2014 um 18.00 Uhr in der Augusta-Bender-Schule Mosbach. Anmeldungen sind möglich unter der Tel. 06281/5212-1600, dort erhalten Sie auch weitere Informationen zum Ablauf dieses Lehrgangs.

Lernort Bauernhof

Wo kommen unsere Lebensmittel her und wie werden sie erzeugt? Wie sieht der Arbeitsalltag der Landwirtschaft aus? Was hat die Arbeit der Landwirte mit unserer Kulturlandschaft zu tun? Immer weniger Kinder kennen die Landwirtschaft aus eigener Erfahrung. Dabei ist der Bauernhof ein idealer Ort, um mit allen Sinnen zu lernen.

Der Fachdienst Landwirtschaft bietet für Landwirte und Landwirtinnen, die sich für die Landesinitiative „Lernort Bauernhof“ interessieren und Bildungspartner für Schulen werden möchten, eine Informationsveranstaltung auf dem Betrieb der Familie Weismann an.

Frau Weismann gibt einen Einblick in ihre Tätigkeit als „Erlebnisbau-

erin“. Aus ihrem breitgefächerten Angebot an Aktivitäten für Kinder und Familien stellt sie unter anderem ihre Lernzirkel zu den Themen „Kuh“ und „Getreide“ vor.

Anschließend besteht Gelegenheit zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Die Veranstaltung findet statt am **Dienstag, dem 25. Februar 2014 von 9.00 bis 11.30 Uhr** in Walldürn-Hornbach, Klingensteige 3.

Eingeladen sind sowohl aktive „Lernort Bauernhof“-Betriebe als auch Neueinsteiger.

Anmeldungen werden entgegengenommen bis zum **19.2.2014** unter Tel. 06281/5212-1600.

Von der Milch zum Brei - von Anfang an mit Spaß dabei

Wann kann mein Kind vom Löffel essen? Was darf ich füttern? Gläserchen oder selbst gekocht?

Die BeKi-Fachfrau Verena Büttner gibt eine Orientierungshilfe in Theorie und Praxis für die Umstellung von der Milch auf feste Nahrung. Eingeladen sind Eltern mit Kindern ab 4 Monaten, die Kinder können mitgebracht werden.

Die Veranstaltung findet statt am **Donnerstag, dem 13.2.2014 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Lehrsaaal Landbau, Präsident-Wittmann-Str. 14 in Buchen**. Anmeldung ist erforderlich bis zum 7.2.2014 unter Tel. 06281/5212-1600.

Faszination Wintergemüse

Kraut und Rüben neu entdeckt - Kochen Sie unter der Anleitung von Ulrike Kleinert raffinierte Gerichte aus Wirsing, Pastinaken, Steckrüben u.a. heimischem saisonalen Gemüse. Selbst Gemüsemuffel werden begeistert sein.

Die Veranstaltung findet statt am **Montag, dem 17.2.2014 von 18.00 bis 20.30 Uhr in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft, Präsident-Wittmann-Str. 14 in Buchen**.

Anmeldung ist erforderlich bis 10.2.2014 unter Tel. 06281/5212-1600.

LehrerInnen-Fortbildung

Lehrkräften der Klassenstufen 3 - 7 wird in Theorie und Praxis der Schulklassenbesuch zum Thema „Brot“ beim Fachdienst Landwirtschaft vermittelt.

Die Referentinnen Frau Schmidt-Kowalke und Frau Herkert führen durch die Lernwerkstatt „Vom Korn zum Brot“. In der Küchenpraxis werden unter Anleitung der BeKi-Fachfrau Ulrike Kleinert Brötchen gebacken und leckere Brotaufstriche zubereitet.

Die Veranstaltung findet statt am **Donnerstag, dem 20.2.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr im Lehrsaaal Landbau, Präsident-Wittmann-Str. 14 in Buchen**.

Anmeldung ist erforderlich bis zum 14.2.2014 unter Tel. 06281/5212-1600.

VLF fährt zu „Im Weißen Rössl“ nach Karlsruhe

Der Verein landwirtschaftlicher Fortbildung (VLF) Neckar-Odenwald e.V. bietet am Sonntag, den 23. Februar eine Busfahrt nach Karlsruhe zum VLF-Landesbezirksverbandtag an.

Dort wird im Kammertheater Karlsruhe u.a. Ministerialdirigent Hartmut Alker, Ministerium Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg über das Thema „Demografischer Wandel - Auswirkungen auf den ländlichen Raum“ referieren.

Am Nachmittag wird die Operette „Im Weißen Rössl“ im Kammertheater aufgeführt.

Zustiegsmöglichkeiten bestehen in Großscholzheim (7.20 Uhr), Buchen, Binger (7.30 Uhr), Dallau (7.50 Uhr), Mosbach Sportplatz (8.00 Uhr) und Aglasterhausen (8.10 Uhr).

Mitglieder, Freunde und Interessenten sind willkommen und können sich beim VLF Neckar-Odenwald unter Tel. 06281/5212-1600 anmelden.

Alzheimer Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- u. Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung und Patientenverfügung.

Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK.

Dienstag und Mittwoch: 9.00 bis 12.30 Uhr

oder Termine nach Vereinbarung

Tel. **06281/564688**

Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser
Hauptstr. 63, Ludwigsplatz, 74821 Mosbach
Donnerstag und Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr
Tel. **06281/565885**

Ansprechpartner: Kathrin Stickel

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten und Interessierten

jeden letzten Mittwoch im Monat abwechselnd in Buchen und Osterburken von 19.00 bis 21.00 Uhr

Ansprechpartner: Isolde Parent, Tel. **017634807001**

E-Mail: isoldeparent@aol.com

Bauernverband Neckar-Odenwald-Kreis

Mitgliederversammlung 2014

Die Mitgliederversammlung 2014 des Bauernverbandes Neckar-Odenwald-Kreis findet statt am Samstag, 15. Februar 2014 um 9.30 Uhr in der Seckachtalhalle in Seckach, Schulstr. 5.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte
3. Vortrag: **Bernhard Krüskens, Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes e.V.:** „Welchen Weg weist die Reform der gemeinsamen Agrarpolitik?“
4. Diskussion und Aussprache
5. Geschäfts- und Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Wahl des Vorsitzenden und der weiteren Vorstandsmitglieder
9. Verschiedenes
10. Schlusswort

Die Bewirtung erfolgt durch den Ortsbauernverband.

Eingeladen sind alle Mitglieder, Landfrauen und interessierte Mitbürger.

Ambulanter Kinderhospizdienst Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Kinomobil und Ambulanter Kinderhospizdienst Neckar-Odenwald-Kreis e.V. zeigen am nationalen Kinderhospiztag:

The Broken Circle

Veranstaltungsort: Adelsheim, Aula der Martin-v.-Adelsheim-Schule
Montag, 10. Februar 2014, 19.00 Uhr

Eintritt: 4 €

„Zwischen träumerischer Leichtigkeit und herzerreißender Dramatik und getragen von Bluegrass-Musik erzählt Felix van Groeningen eine wunderbare und höchst tragische Liebesgeschichte. Van Groeningen gelingt auf emotionaler wie musikalischer Ebene eine mitreißende Ballade, die im himmelhochjauchenden Liebesglück genau wie in der tiefsten Verzweiflung die richtigen Töne trifft.“

FSK: 12 Jahre, empfohlen ab 14 Jahre.

Die SMV sorgt für das leibliche Wohl, der ambulante Kinderhospizdienst ist mit einem Informationsstand vertreten.

Polizei Baden-Württemberg

Die Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchs

Gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz für angehende Polizisten

Seit dem 1. Januar 2014 sind Rainer Köller und Sebastian Schumacher die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Heilbronn, das nun auch für den Neckar-Odenwald-Kreis zuständig ist. Für Interessenten werden abends und manchmal auch samstags Infoveranstaltungen angeboten, zu denen gerne auch die Eltern mitkommen dürfen. Die nächsten Informationsabende sind am 6. und am 20. Februar sowie am 13. März beim Polizeirevier Mosbach, am 22. April beim Polizeirevier Buchen und am 23. April wieder in Mosbach. Beginn ist jeweils um 17.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich. Weitere Termine bei anderen Polizeirevieren sind auf der Homepage des Polizeipräsidiums veröffentlicht.

Die beiden Einstellungsberater laden Berufsinteressenten ein, bei einer der Informationsveranstaltungen alles über das Bewerbungsverfahren, den Einstellungstest und über den Beruf des Polizeibeamten und der -beamtin zu erfahren.

Alle Infos zum Bewerbungs-, Auswahl- und Einstellungsverfahren sowie zur Ausbildung sind auch zu finden unter **www.polizei-der-**

Beruf.de. Darüber hinaus sind Rainer Köller und Sebastian Schumacher unter der Telefonnummer 07131/104-1212 kompetente Ansprechpartner für alle Auskünfte zum Polizeiberuf. Anmeldungen für den Info-Abend erfolgen ebenfalls über dieses Telefon.

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Jesaja 60,2: Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 6.2.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 7.2.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Kälbertshausen

Sonntag, 9.2. - Letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Familiengottesdienst in der ev. Kirche, gehalten von Dr. Vierling-Ihrig mit Team. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde. Bitte lesen Sie dazu die Nachricht unter „Aus den Kirchengemeinden“.

Montag, 10.2.

15.30 bis

18.00 Uhr Flötengruppen nach Absprache

19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Dienstag, 11.2.

10.30 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

Mittwoch, 12.2.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 13.2.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

19.30 Uhr Treffen des Gemeindebeirats im Gemeindehaus

Freitag, 14.2.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Aus den Kirchengemeinden

Eine wichtige Vorankündigung

Am kommenden Sonntag, den 9. Februar, findet um 10.00 Uhr in der Ev. Kirche Hüffenhardt ein gemeinsamer Familiengottesdienst der Evang. Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen statt, zu dem auch unsere katholischen Glaubensgeschwister herzlich eingeladen sind. Ihn gestalten die verschiedenen Kreise unserer Gemeinde in ökumenischer Verbundenheit unter der Leitung von Dr. Vierling-Ihrig.

Im Anschluss daran würde ich mich sehr freuen, mit Ihnen feiern zu dürfen.

Eine Schriftstellerin sagte: „Manche feiern ihren 50. Geburtstag später, dafür aber öfter“ (Franziska Friedl). Ich möchte meinen 50. Geburtstag nur einmal feiern - gemeinsam mit Ihnen! So würden meine Familie und ich uns sehr freuen, Sie zum Gottesdienst und im Anschluss daran zu Empfang, kleinem Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt begrüßen zu dürfen. Genießen und feiern Sie mit uns diesen Tag. Oder, zum Schluss mit Gustav Knuth gesprochen: „Man ist 50 und in den besten Jahren, wenn der Bauch selbstständig anfängt, Karriere zu machen.“

Ihr Pfarrer Christian Ihrig

„Musik in der Kirche“ im Februar: Zu einem ganz besonderen Konzert möchten wir Sie jetzt schon einladen.

Die Evang. Kirchengemeinde lädt am **Sonntag, den 23. Februar, um 18.00 Uhr** in die **Evang. Kirche Hüffenhardt** ein. Werke von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Evelyn Glennie und Matthias Schmitt werden dort zu hören sein.

Spannend sind die Instrumente, die wir dort erleben dürfen: Herr Jörg Burgstahler wird das Konzert mit Marimbafon und Vibrafon gestalten, gemeinsam mit Kantor Schreiner an der Orgel und dem Piano. Verpassen Sie diese Ihnen sicher nicht unbekannten, aber völlig neu klingenden Werke nicht.

Weltgebetstag der Frauen

Am Donnerstag, den 6.2.2014 um 19.00 Uhr findet die Vorbereitung

zum diesjährigen Weltgebetstag der Frauen im Pfarrhaus in Kälbertshausen statt. Alle Mitarbeiterinnen, aber auch alle Frauen, die sich an der Vorbereitung beteiligen möchten, sind hierzu herzlich eingeladen.

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Freitag, 7.2.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Sonntag, 9.2. - Letzter Sonntag nach Epiphania

Der Gottesdienst findet heute um 10.00 Uhr in Hüffenhardt statt. Bitte lesen Sie dazu die Nachricht unter „Aus den Kirchengemeinden“!

Freitag, 14.2.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Hüffenhardt

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Heinsheim

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Siegelsbach

Kath. Kirchengemeinde Maria Königin Hüffenhardt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsames Pfarrbüro: 74906 Bad Rappenau, Salinenstr. 13,

Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und Di., Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 5.2. - hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Bad Rappenau | 9.00 Uhr | Gemeindezentrum: Eucharistiefeier |
| Hüffenhardt | 18.30 Uhr | Eucharistiefeier; anschl. Anbetung und sakramentaler Segen |
| Bad Rappenau | 19.30 Uhr | Kirche in der Klinik: Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28 |

Donnerstag, 6.2. - hl. Paul Miki u. Gefährten

| | | |
|-------------|-----------|--|
| Heinsheim | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Heinsheim | 18.30 Uhr | Eucharistiefeier; anschl. Anbetung und sakramentaler Segen |
| Siegelsbach | 19.30 Uhr | ökumenischer Bibelabend, ev. Gemeindehaus |

Freitag, 7.2. - Herz-Jesu-Freitag

| | | |
|--------------|-----------|--------------------------------|
| Bad Rappenau | 18.30 Uhr | Gemeindezentrum: Herz-Jesu-Amt |
|--------------|-----------|--------------------------------|

Samstag, 8.2. - Herz-Mariä-Samstag

| | | |
|-------------|---------------------|----------------------|
| Siegelsbach | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Hüffenhardt | 17.45 bis 18.15 Uhr | Beichtgelegenheit |
| Hüffenhardt | 18.30 Uhr | Sonntagvorabendmesse |

Sonntag, 9.2. - 5. Sonntag im Jahreskreis

Wort Gottes: Lesung: Jesaja 58,7-10; Evangelium: Matthäus 5,13-16

| | | |
|--------------|-----------|---------------------------------------|
| Siegelsbach | 9.00 Uhr | Eucharistiefeier |
| Heinsheim | 9.00 Uhr | Eucharistiefeier. (Pfr. Kappes) |
| Bad Rappenau | 18.30 Uhr | Evangelische Kirche: Eucharistiefeier |

Montag, 10.2. - hl. Scholastika

| | | |
|--------------|-----------|----------------------------------|
| Bad Rappenau | 16.00 Uhr | Gemeindezentrum: Rosenkranzgebet |
| Hüffenhardt | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet |

Dienstag, 11.2. - Unsere liebe Frau in Lourdes

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Bad Rappenau | 15.00 Uhr | Antoniusstift: Wort-Gottes-Feier |
| Bad Rappenau | 15.15 Uhr | Seniorenstift am Park: Wort-Gottes-Feier |
| Heinsheim | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Siegelsbach | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Siegelsbach | 18.30 Uhr | Eucharistiefeier |
| Bad Rappenau | 19.30 Uhr | Gemeindezentrum: öffentliche PGR-Sitzung |

Mittwoch, 12.2. - Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Bad Rappenau | 9.00 Uhr | Gemeindezentrum: Eucharistiefeier |
| Hüffenhardt | 14.30 Uhr | Kreisaltersheim: Eucharistiefeier |
| Heinsheim | 14.30 Uhr | Helmut-Ruprecht-Haus: „Altenwerk „Der Blick in das neue Jahr““ |
| Hüffenhardt | 18.30 Uhr | Wort-Gottes-Feier |
| Bad Rappenau | 19.30 Uhr | Kirche in der Klinik: Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promen.15 |

| | | |
|-----------|-----------|---|
| Heinsheim | 19.30 Uhr | öffentliche PGR-Sitzung im Helmut-Ruprecht-Haus |
|-----------|-----------|---|

Gesprächsabende - Die Kurseelsorge lädt ein:

Von bösen und guten Menschen - Impulse aus Märchen und Bibel

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit Monika Haas, Pastoralreferentin

Mittwoch, 5.2., 19.30 Uhr, Rosentritt-Klinik/Stimmheilzentrum, Salinenstr. 28, Vortragsraum, EG

Hilfreiche Tiere - Impulse aus Märchen und Bibel

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit Monika Haas, Pastoralreferentin

Mittwoch, 12.2., 19.30 Uhr Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Raum der Stille, UG

Stille-Meditation

in der Stille sein - Sitzen - Gehen

Mit einer kurzen Einführung zu Beginn

In der Regel jeden Freitag um 20.00 Uhr, Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr.11, Bad Rappenau, OG

Nähere Information im Pfarramt bei Monika Haas, Pastoralreferentin

Bildungswerk Dietrich Bonhoeffer

Ein biografischer Film über den evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der sich während des Dritten Reiches aktiv an den Umsturzplänen der deutschen Abwehr um General Canaris beteiligte. Nach dem Scheitern des Attentates wurde Bonhoeffer Anfang April 1943 verhaftet und zwei Jahre im Wehrmachtsgefängnis in Tegel gefangen gehalten, ehe er drei Wochen vor Kriegsende am Galgen starb.

Dem Regisseur gelingt es überzeugend, sich der Persönlichkeit Bonhoeffers zu nähern und ihn als einen Menschen zu charakterisieren, der von einer tiefen Hoffnung durchdrungen war, ohne für die Katastrophen der Gegenwart blind zu sein.

Buch und Regie: Eric Till; mit Ulrich Tukur, Johanna Klante, Robert Joy, Ulrich Noethen, R.H. Thomson, Susanne Lothar, Dominique Horwitz und Tatjana Blacher.

Am Dienstag, den 18. Februar 2014 um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Herz-Jesu Bad Rappenau Eintritt frei

Ökumenische Themenabende

in Siegelsbach - Januar/Februar 2014

Zum Guten gewendet - Bibelabende zur Josefsgeschichte

Donnerstag, 6. Februar 2014

Absolut märchenhaft - ein traumhafter Aufstieg

Christine Jung, Pastoralassistentin

Donnerstag, 13. Februar 2014

Falscher Verdacht und Finale mit Tränen

Pfarrer Daniel Fritsch

Jeweils um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Schlossstraße 2, Siegelsbach

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde laden Sie herzlich ein!

Generalversammlung Kath. Kirchenchor Siegelsbach-Hüffenhardt

Bei der Generalversammlung des Cäcilienchores Siegelsbach-Hüffenhardt am 29.1.2014 wurde der Sänger Rudolf Jung für 25-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Vorstand Karl Jörg begrüßte den Präses des Chores, Pfarrer Vincent Padinjarakadan, Dirigentin Sibylle Bauer sowie die Chormitglieder. Dem Präses war es eine Freude, dem Jubilar die Urkunde des Diözesan-Cäcilienverbandes zu überreichen. Der Chor gratulierte mit einem Geschenk. Pfarrer Padinjarakadan dankte dem Chor für den wertvollen Dienst an der musica sacra und die Bereicherung der Gottesdienste. Auch die Dirigentin dankte ihren Sängern für fleißigen, gewissenhaften Probenbesuch. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde Vorstand Karl Jörg nach 38 Jahren Tätigkeit als Vorsitzender von seinem Amt abgelöst. Frau Carmen Sente-Oesterle wurde einstimmig zur neuen Vorsitzenden des Chores gewählt. Schriftführerin Daniela Harrer und Kassier Ottilie Steil wurden in ihrem Amt bestätigt. Die Stimmführer im Sopran und Alt blieben Ulrike Jörg und Sonja Watson. Zum Stimmführer im Tenor wurden Hans Berger und im Bass Hermann Jung gewählt. Bei anschließendem Beisammensein fand die Generalversammlung einen harmonischen Abschluss.

Schulen und Kindergärten

Friedrich-Heuß-Schule Haßmersheim



Info-Abend zur Gemeinschaftsschule

Seit September 2013 ist die Friedrich-Heuß-Schule in den Klassen 1 bis 5 Gemeinschaftsschule. Um den künftigen 5.-Klässlern Einblick in die neue Schulart zu geben, fand am 21. Januar an der Schule eine Infobörse statt. Viele interessierte Eltern erkundigten sich zusammen mit ihren Kindern vor Ort über die Arbeitsweise dieser innovativen Schulart. Auch der neu gewählte Haßmersheimer Bürgermeister Michael Salomo nahm sich gerne die Zeit für einen Rundgang, trotz dicht gedrängtem Terminkalender.

Zu Beginn stellte Rektorin Lieselotte Pabst die wesentlichen Prinzipien der Gemeinschaftsschule vor: kompetenzorientiertes Arbeiten, individuelle Lernwegsbegleitung, kooperative Lernformen, Coaching, das Lernen auf 3 Niveaustufen, die Teamarbeit von Kollegen aller Schularten in der GMS (HS, RS, GY) sowie die Rhythmisierung der Ganztagschule.

Im Anschluss lud Konrektorin Veronika Höning die Anwesenden zu einem Rundgang durch die Friedrich-Heuß-Schule ein. Gekonnt zeigten 5.- und 6.-Klässler der FHS den Eltern und ihren Kindern „ihre“ Schule. Die Lehrkräfte hatten zu allen Themenfeldern Infostände aufgebaut: Aktivitäten der Schule, Berufsorientierung, Rhythmisierung, differenzierende Materialien, Bücher, gestaltete Lernumgebung, Lernatelier, SMV sowie die Angebote der Ganztagschule konnten eingehend unter die Lupe genommen werden. In den Klassenzimmern der Klasse 5 wurden die flexibel gestaltbaren Plätze der Schüler erläutert. Einen Einblick in die Ganztagschule bekamen die Besucher in der Mensa: Snacks boten Schülerinnen der AG „Türkisch kochen“ mit Jugendbegleiterin Fatma Abinik an. Außerdem zeigte Jugendbegleiter Bernd Wirtz, was Schüler bei ihm in den AGs „Astronomie“ und „Physikalische Phänomene“ alles lernen und entdecken können. Für Kaffee und Kuchen sorgten die Klassen 4.

Nach einem ersten gemeinsamen Rundgang durften sich die künftigen 5.-Klässler „Eintrittskarten“ abholen für den MNT-Raum, den Computer- oder Technikraum. Begeistert wagten sie sich an verschiedene Versuche und erstellten erste kleine Werkstücke. In dieser Zeit konnten sich die Eltern an den Infoständen und in den Klassenzimmern über alles informieren. „Gemeinschaftsschule ist ein sehr komplexes Thema. Ich denke, wir konnten heute den Eltern der künftigen 5.-Klässler zeigen, was die Vorteile dieser Schulart sind. Sicher wird sich dies in den Anmeldezahlen am 26. und 27. März niederschlagen“, freute sich Rektorin Pabst.



Im Lernatelier der GMS

Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell

Großes Theater in der Gebrüder-Grimm-Schule

Am 21. Januar 2014 war die Badische Landesbühne Bruchsal (BLB) erneut zu Gast in der Gebrüder-Grimm-Schule mit der Aufführung über illegale Einwanderer „Über die Grenze ist es nur ein Stück“. Der Autor Michael Müller erhielt 2011 den Mülheimer Kinder-Stücke-Preis.

Die Regisseurin Katharina Schmidt trägt mit ihrer Inszenierung dazu bei, eine Sensibilisierung für illegales Leben in Deutschland zu schaffen. Die Schüler erhielten Einblicke, wie es sich anfühlen kann, in einem neuen, fremden Land angekommen, aber nicht erwünscht zu sein.



Darsteller Camil Morariu, Laura-Luise Kolbe und Regisseurin Katharina Schmidt, BLB

Nur zwei Schauspieler führten das Stück auf. Durch Veränderung von Stimme, Körperhaltung und Bewegung, durch Ergänzung eines Kopftuchs oder einer Brille schlüpften sie in die Rollen von sechs verschiedenen Personen. Das Bühnenbild war einfach aber wirkungsvoll, nur das Nötigste war zu sehen: eine Tafel, ein Pult - ein ganz normales Klassenzimmer eben.

Das Publikum wurde so Teil des Stückes. Die Schüler „spielten“ sich selbst und waren in die Handlung einbezogen.

Im Anschluss an die Vorführung fand noch ein Gespräch mit den Darstellern und der Regisseurin statt.

Das Theater hat den Schülern gut gefallen. Es war realistisch, interessant, aus dem Leben gegriffen und man konnte alles verstehen. Auch einen ersten Eindruck über die Arbeit der Schauspieler haben die Schüler aus erster Hand von Profis erhalten.

Ludwig-Erhard-Schule Mosbach

Informationsabend an der Wirtschaftsschule

Die Ludwig-Erhard-Schule Mosbach lädt interessierte Hauptschülerinnen und Hauptschüler mit ihren Eltern für **Dienstag, 11. Februar 2014, 19.00 Uhr** zu einem Informationsabend über die zweijährige kaufmännische Berufsfachschule („Wirtschaftsschule“) ein. In die zweijährigen Berufsfachschulen können Hauptschüler der Klasse 9 aufgenommen werden; bei entsprechendem Notendurchschnitt steht dieser Bildungsgang bereits nach der 8. Klasse der Hauptschule offen.

Auch für Realschüler bietet die zweijährige Berufsfachschule im Anschluss an Klasse 9 eine interessante Alternative. Schülerinnen und Schüler aus dem G8-Zweig des Gymnasiums können bereits nach der 8. Klasse wechseln.

Informationen und Anmeldeformulare finden Sie außerdem auf der Webseite der Ludwig-Erhard-Schule (www.les-mosbach.de). Anmeldeschluss ist 1. März 2014!

Beginn der Fortbildungskurse an der LES

Im März werden wieder neue Fachwirkurse des Fördervereins der Ludwig-Erhard-Schule, in Zusammenarbeit mit dem Berufsbildungswerk, angeboten.

So ist der Start des Kurses zum/zur „Geprüften Industriefachwirt/-in“ auf **Dienstag, 25. März 2014** terminiert. Zu diesem Kurs sind alle Industriekaufleute sowie Absolventen sonstiger kaufmännischer

Berufe mit einjähriger Praxis zugelassen. In 650 Unterrichtseinheiten, verteilt auf 2 Jahre, werden die Lernziele des Rahmenstoffplans vom DIHK vermittelt, um eine erfolgreiche Prüfung zu ermöglichen.

Zeitgleich soll wieder ein Kurs zum geordneten „**Geprüften Wirtschaftsfachwirt/-in**“ starten. Beginn ebenfalls am **25. März 2014**.

Auch der „**Geprüften Handelsfachwirt/-in**“ wird wieder angeboten; er soll am **Donnerstag, 27. März** beginnen. Hier ist nach der Ausbildung auch nur eine einjährige Praxiszeit notwendig, um zur Prüfung zugelassen zu werden.

Alle Lehrgänge finden als berufsbegleitende Abendschulungen statt. Unterrichtszeiten sind zweimal die Woche von 18.30 bis 21.30 Uhr.

Schließlich ist auch ein neuer „**Geprüfter Betriebswirt/-in**“ geplant. Hier ist als Start der **Dienstag, 1. April 2014** vorgesehen (kein Aprilscherz!). In 740 Unterrichtseinheiten wird auf die Prüfung vorbereitet. Der erste Teil wird bereits nach einem Jahr, der zweite Teil dann nach zwei Jahren geprüft; danach ist noch eine Projektarbeit zu erstellen, die schließlich präsentiert werden muss.

Zu allen angebotenen Kursen findet ein **Informationsabend am Montag, 10.2.2014 um 17.30 Uhr** im Foyer der Ludwig-Erhard-Schule statt. Weitere Informationen und Anmeldeformulare entnehmen Sie unserer Webseite (www.les-mosbach.de) unter dem Menüpunkt Weiterbildungsangebote oder telefonisch im Sekretariat der Schule (Frau Bartos), Tel. 06261/9220-10, E-Mail: info@les-mosbach.de.

Vereinsnachrichten

Hüffenhardter Carnevalsverein



Dekorationsarbeiten in der Mehrzweckhalle für die Faschingsveranstaltungen

Die Mehrzweckhalle ist ab 15.2.2014 wegen Dekorationsarbeiten für die Faschingsveranstaltungen und über die Faschingszeit bis einschließlich 5.3.2014 (Aschermittwoch) belegt. Wir bitten die betroffenen Vereine und Institutionen um Verständnis, dass die Halle in dieser Zeit nicht genutzt werden kann. Vielen Dank.

Weiterhin benötigen wir wieder Helfer für die Aufbau- und Dekorationsarbeiten für die Faschingsveranstaltungen. Wer Zeit und Lust hat, uns ein bisschen zu unterstützen, kann in der Woche vom 17. bis 20.2.2014 ab 18.00 Uhr gerne in die Mehrzweckhalle kommen. Uns ist jede helfende Hand herzlich willkommen.

Eure HCV-Vorstandschaft

Knieschieber Kälbertshausen

Die Welt zu Gast in Kälbertshausen

Unter diesem Motto laden die Kälbertshäuser Knieschieber alle zu ihrer traditionellen **Dorffastnacht** am Samstag, **15.2.2014** ab 19.31 Uhr ins Bürgerhaus Kälbertshausen ein. Es wird wie immer ein vielseitiges Programm geboten. Neben den beim närrischen Publikum überaus beliebten gespielten Szenen aus dem Dorf gibt es Tanzgarden, Showtänze und natürlich das Männerballett. Erstmals wird in diesem Jahr der Gesangsverein „Edelweiß“ 1905 Kälbertshausen den Abend närrisch bereichern. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt, ab ca 22.00 Uhr öffnet die Knieschieber-Bar. Saalöffnung: 18.30 Uhr

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Hallo LandFrauen,

am **Montag, 24.2.2014** treffen wir zu unserem traditionellen gemütlichen Beisammensein **ab 19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus in Hüffenhardt. Die Geburtstagskinder des letzten Jahres möchten uns an diesem Abend kulinarisch verwöhnen. Bitte bringt deshalb Geschirr mit.

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes Hüffenhardt-Kälbertshausen am Samstag, den 22. Februar 2014 um 14.30 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses Bella Marmaris in Hüffenhardt.

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Grußworte des Bürgermeisters
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
5. Bericht der Kassenverwalterin
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Nachehrungen 2013
10. Aussprachen über eventuelle Aktivitäten im Jahr 2014
11. Schlussworte

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Mittwoch, den 19. Februar 2014 beim Ortsverbandsvorsitzenden Helmut Horsch, Reisengasse 11, 74928 Hüffenhardt einzureichen.

Die Kameradinnen und Kameraden des Ortsverbandes werden hiermit recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft freut sich auf rege Beteiligung.

Der Ortsverband informiert

Schwierige Suche nach richtigem Pflegeheim

Derzeit leben rund 90.000 Baden-Württemberger im Pflegeheim. Bis zum Jahr 2031 wird diese Zahl nach Prognosen des Statistischen Landesamts auf rund 136.000 ansteigen. So wird die Pflegeheimsuche künftig noch wichtiger werden. Unter www.pflegelotse.de finden sich Heime in Wohnortnähe. Es gibt Kosteninfos und Fotos sowie Angaben zu den Qualitätsprüfungen des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK). An der persönlichen Prüfung eines Heims führe aber kein Weg vorbei, betonte kürzlich die Techniker Krankenkasse (TK). „Wer im Pflegeheim lebt, braucht neben der fachlichen Qualität der Pflege auch das Gefühl, gut aufgehoben zu sein.“ Man solle sich Zeit nehmen und verschiedene Angebote vergleichen. Dabei solle man den Kontakt zu Personal, Bewohnern und deren Angehörigen suchen. Bei der Bewertung eines Heims sollten, so die TK, alle Fragen in Ruhe geklärt werden - beispielsweise „Sind die Kosten transparent? Welche Angebote gibt es für demente Bewohner? Wie steht es um die ärztliche Versorgung?“

Welche Beschäftigungen oder Gemeinschaftsveranstaltungen werden angeboten? Können eigene Möbel mitgebracht werden?“

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Vorschau Februar

Am 9. Februar Halbtageswanderung rund um Hochhausen

Am 19. Februar Närrischer Klubabend

Am 23. Februar Tageswanderung in Schwäbisch Hall mit Besuch der Kunsthalle Würth und der Veranstaltung „Hallia Venezia“

Halbtageswanderung am Sonntag, den 9. Februar 2014

Treffpunkt: um 14.00 Uhr am Rathaus Haßmersheim

Wanderführung: Karin Friedel

Wer mit uns die nähere Heimat kennenlernen möchte ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Klubabend am Mittwoch, den 19. Februar

Zu einem närrischen Klubabend sind alle Wanderfreunde in die OWK-Stuben herzlich eingeladen. Beginn ist um **17.33 Uhr**.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Das Training und der Schwimmkurs finden am kommenden Samstag, den 8.2., zu den gewohnten Trainingszeiten statt.

Schwimmkurs 15.00 - 16.00 Uhr

Übergangstraining 16.00 - 17.00 Uhr

Jugendtraining 17.00 - 18.00 Uhr

Aktiventraining 18.00 - 19.00 Uhr

Heimatverein Kraichgau e.V.**Exkursion nach Mannheim zur Ausstellung: Die Wittelsbacher am Rhein**

Zu einer weiteren Exkursion 2014 lädt der Heimatverein Kraichgau Mitglieder und Interessierte am **Samstag, 1. März**, nach Mannheim ein.

Treffpunkt ist um 13.45 Uhr am Zeughaus in Mannheim. Kostenpunkt € 12,- (inkl. Führung durch die Zeughaus-Ausstellung). Die Eintrittskarte berechtigt auch zum Eintritt in das Schloss und die dortige Ausstellung, das muss jedoch privat durchgeführt werden. Der Heimatverein Kraichgau wird nur das Zeughaus besuchen.

Anmeldung bitte bis spätestens 14. Februar 2014 bei der Geschäftsstelle (Jörg Zobel, Quittenweg 10, 69168 Wiesloch oder E-Mail an vorstandhvk@heimatverein-kraichgau.de oder Telefon/Fax 06222/9388942).

Nur noch bis 2. März 2014 besteht die Gelegenheit, im Museum Zeughaus und im Barockschloss diese Geschichte Revue passieren zu lassen. Eine Verlängerung ist aufgrund der konservatorischen Auflagen für die Kunstschatze nicht möglich.

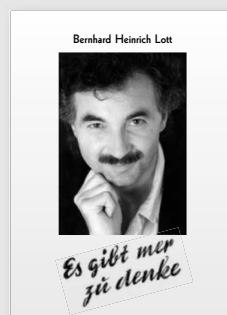


Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer Inserenten!

NUSSBAUM**MEDIEN**

Bücher- markt

Es gibt mer zu denke
 von Bernhard Heinrich Lott


Das ist Jagsttälser Lyrik „vum Leewe, vun de Zeit un vun de Leit“, die vielen aus dem Herzen spricht.

Verkaufspreis:
5,50 Euro

Das Buch ist bei Nussbaum Medien erhältlich.

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de



Fit, schön und gesund

**Erscheint in Kalenderwoche: 7, 11,
15, 20, 24, 28, 33, 37, 41, 46, 50**

**Rufen Sie uns an, wir beraten Sie
gerne! Tel. 07136 9503-10
www.nussbaum-bfh.de**

Im Jahr 2014 bieten wir Ihnen zur besseren Planung Ihres Kommunikationskonzepts das Themenkollektiv „Fit, schön und gesund“ an. Dieses wird in Form von Berichten und Bildern durch Sandra Kettenmann, Redakteurin bei Nussbaum Medien, redaktionell begleitet. Hier können Sie Ihre Anzeigen zielgruppenorientiert platzieren.

Sie können Ihre Belegungseinheit aus dem Verbreitungsgebiet flexibel wählen.

Eine Übersicht der Verbreitungsgebiete sowie der Preise und Rabatte finden Sie in unseren Mediadaten unter www.nussbaum-bfh.de/gewerbetreibende/mediadaten.

Es gilt der übliche Anzeigenschluss.

Die Themenkollektive können sowohl einzeln als auch in einer Vielzahl von Kombinationen für alle Amts- und privaten Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG gebucht werden.

Fotos: Thinkstock

NUSSBAUM
MEDIEN

NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

NUSSBAUM



MEDIEN

ERFOLGREICH WERBEN

**VERBREITUNGSGEBIET VON NUSSBAUM MEDIEN
BAD FRIEDRICHSHALL GMBH & CO. KG**



Weitere Amts- und Mitteilungs-
blätter von Nussbaum Medien
St. Leon-Rot finden Sie unter
www.nussbaum-slr.de

NUSSBAUM



MEDIEN

Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG

Seelachstraße 2

74177 Bad Friedrichshall

Tel. 0 71 36 / 95 03-0

Fax 0 71 36 / 95 03-99

friedrichshall@nussbaum-medien.de

www.nussbaum-bfh.de



Foto: Natasha Litova/istock/thinkstock

Bauen – Renovieren – Einrichten



Lutz
Natursteinwerk

• Steinmetzbetrieb

• Naturstein auf Maß für Haus & Garten

74915 Waibstadt • Helmstadter Str. 16 • Tel. 0 72 63 / 58 91
info@lutz-natursteine.de • www.lutz-natursteine.de

WECO-GAS

74889 SINSHEIM GmbH & Co. KG

schnell sauber preiswert

Preisfragen : 07261 / 12337

- Flüssiggas für Tanks
- zu günstigen Preisen

- Tankanlagen/Tanktausch
- Prüf. u. Wartungsservice

www.weco-gas.de

NEU! AUTOGAS in Sinsheim > direkt neben HORNBAACH
AUTOGAS in Rauenberg > direkt neben McDonald's

kw
küchen
werkstatt

HOFMANN
Inhaber Tilo Feth
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

SCHLAFEN

www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

artiana
Das Naturbett

In einem Bett von uns
schlafen Sie gesund.
Und Geschmackvoll!

laltoflex

Immer aktuell ...
Ihr Amtsblatt!



Wir bieten Ihnen den kompletten Service:

▶ größter regionaler Anbieter



Meister-
betrieb
seit über
25 Jahren

- ✓ Kaminöfen
- ✓ Kachelkamine
- ✓ Pelletgeräte
- ✓ Kesseltechnik
- ✓ Schornsteinanlagen
- ✓ Schornsteinsanierung

Greiner

Kaminbau GmbH

Tel. 0 72 63 / 919 52 70

www.kaminbaugreiner.de

Abbildungsbeispiel

AUSSTELLUNGSRÄUME: Hauptsitz in 74924 Neckarbischofsheim
NEU: 74743 Seckach | 74348 Lauffen a.N. | 68542 Heddesheim



EIN SCHÖNES STÜCK ZUHAUSE

- Anzeige -

Eine transparente Überdachung von RATH für optimalen Wohnkomfort

Die Gestaltungsmöglichkeiten einer Terrassenüberdachung sind vielfältig und bedeuten einfach mehr Lebensqualität.

Persönlicher Stil und individuelles Ambiente schaffen die ureigene Wohlfühlzone – das „grüne Zimmer“! Mit einem durchdachten Profilsystem aus Aluminium können vom Fachbetrieb RATH nahezu alle Dachformen, auch Sonderlösungen, hergestellt werden. Schlanke, filigrane Profile verbunden mit Sicherheitsverglasungen schaffen eine schöne, transparente Lösung für Ihre Terrasse oder Ihren Balkon. Ungenutzte Balkone und Terrassen gehören damit der Vergangenheit an.

Alles aus einer Hand – das RATH-Terrassendach ist kombinierbar mit flexiblen Glasfronten und Seitenelementen, so kann man ein Terrassendach, eine Loggia oder einen Balkon schnell in eine geschlossene Glasoase oder einen Sommergarten verwandeln, der im Herbst und Winter vor Regen und Kälte schützt und im Sommer durch einfache Schiebetechnik mit Glaselementen leicht geöffnet werden kann. Neu im Programm ist ein Dachsystem aus einem schlanken Stahl-Design mit undurchsichtigen Sicherheitsgläsern, das durch Ausführung in Form und Farbe eine besondere Eleganz und Individualität ausstrahlt. Metallbau Rath ermöglicht mit seinen umfangreichen Ideen und Gestaltungsmöglichkeiten optisch hochwertige und zweckmäßige Lösungen, egal ob Sie sich nun für eine offene Überdachung oder geschlossenen Wohnwintergarten entscheiden, überzeugen Sie sich und gewinnen Sie erste Einblicke in die große Ausstellung und Produktionsfläche des Fachbetriebes Metallbau Rath GmbH in Bad Rappenau. Gerne stehen wir Ihnen als kompetenter Partner mit unserem Fachpersonal von der Beratung bis zur Montage zur Seite. Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch! (Mo. - Fr. 8-12 u. 13-17 Uhr, Sa. 10-13 Uhr, u.n.V.)

Metallbau Rath GmbH, Raiffeisenstr.18, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264-91700, E-Mail: info@metallbau-rath.de, Homepage: www.metallbau-rath.de



- Wintergärten ■ Sommergärten
- Terrassenüberdachungen
- Vordächer ■ Haustüren
- Balkonverglasungen

www.metallbau-rath.de



Lebens(t)räume von Rath zum Wohlfühlen!



made in

SCHÜCO

E-Mail: info@metallbau-rath.de

Beratung ■ Planung ■ Produktion ■ Montage ... alles aus einer Hand!

Metallbau Rath GmbH ■ Raiffeisenstraße 18
74906 Bad Rappenau ■ Telefon 0 72 64 / 9 17 00

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag: 7.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 7.30 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr ... und nach Vereinbarung!



*Ihr Partner für
wohlig Wärme...*

Kaminöfen ■ Kachelöfen ■ Pelletöfen
Heizeinsätze ■ Schornsteine
Schornsteinsanierungen
Individuelle Kachelkamine

...alles aus einer Hand

**30
JAHRE**

Wir feiern Geburtstag!

Zum Jahresbeginn bieten wir viele Ausstellungsstücke zu stark reduzierten Preisen.

Auch einen neuen Hersteller können wir ab diesem Jahr präsentieren – die Firma Animo.

Freuen Sie sich auf tolle „Startkonditionen“!

KOMMEN – AUSSUCHEN – SPAREN

Hauptstr. 55 • 74865 Neckarzimmern
Telefon 06261 5055
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr • Sa. 10 – 16 Uhr

WWW.REISER-OFENBAU.DE

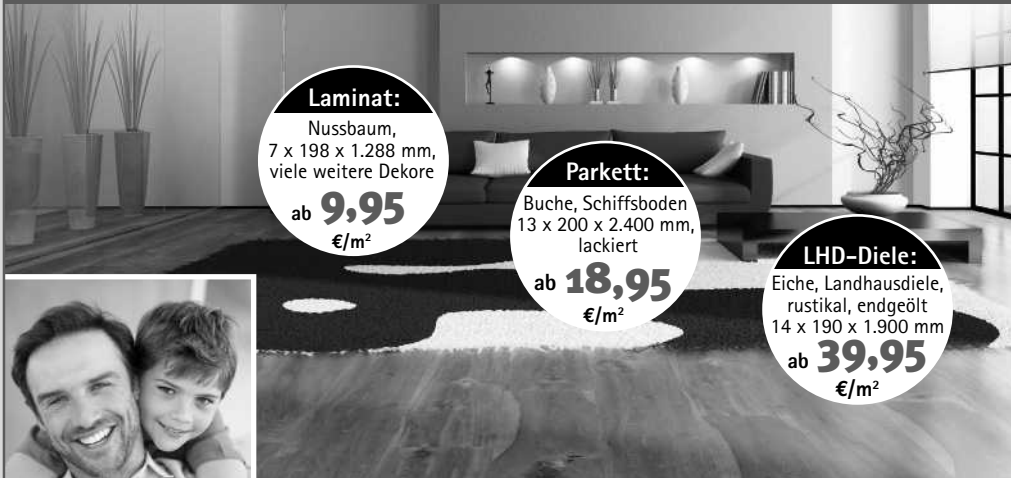
ANIMO
WÄRME DIE REIST



Hauptstr. 7a • 74858 Aglasterhausen
Telefon 06262 9189341
Mi./Do. 13 – 18 Uhr • Fr. 14 – 18 Uhr • Sa. 9 – 13 Uhr



Unsere Böden für Ihr schönes Zuhause



Laminat:

Nussbaum,
7 x 198 x 1.288 mm,
viele weitere Dekore

ab **9,95**
€/m²

Parkett:

Buche, Schiffsboden
13 x 200 x 2.400 mm,
lackiert

ab **18,95**
€/m²

LHD-Diele:

Eiche, Landhausdiele,
rustikal, endgeölt
14 x 190 x 1.900 mm

ab **39,95**
€/m²



HolzLand Neckarmühlbach

Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Tel. 0 62 66/92 06 0
Fax 0 62 66/92 06 40

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

www.holzcenter.de

HolzLand
Neckarmühlbach

Neue Dekore bei CPL-Türen

- Anzeige -

Herrliche Optik, robuste Oberfläche

Türenausswahl vom Holzfachhandel in Neckarmühlbach

Geht es um stilvolle Innentüren, sieht man sich oft vor einem Dilemma: Man möchte gerne eine ansprechende Holzoberfläche, aber gleichzeitig Robustheit und Pflegeleichtigkeit. Mit den neuen CPL-Dekoren vom Holzfachhandel HolzLand Neckarmühlbach haben Sie beides: eine nahezu unverwundliche (Kunststoff-) Oberfläche, kombiniert mit täuschend echten Holzdekoren. Die Palette reicht von heller Esche bis zu markantem Wenge-Holz. Ob dezent oder ausdrucksvoll – die große Auswahl an verschiedenen Dekoren erlaubt die harmonische Integration in jeden Wohnstil. Kombiniert mit der Möglichkeit verschiedener Lichtauschnitte und einem großen Sortiment an Türdrückern und Beschlägen, sind der eigenen Individualität keine Grenzen gesetzt!

Ein Ausschnitt aus dem großen Türenprogramm von HolzLand Neckarmühlbach lässt sich in dessen Türenaussstellung erleben. Mit über 90 verschiedenen Türenmustern, davon über 50 original aufgebaut und durchschreitbar, lassen sich die verschiedenen Türen nicht nur mit dem Auge, sondern allen Sinnen erfahren. Und damit die große Vielfalt an Möglichkeiten ein Genuss bleibt und nicht zur „Qual der Wahl“ mutiert, helfen die erfahrenen Türen-Experten von HolzLand Neckarmühlbach auf Wunsch gerne bei der Entscheidungsfindung. Generell verfolgt der inhabergeführte Holzfachhandel in Neckarmühlbach den Ansatz eines „Rundum-Sorglos-Services“. So werden große Auswahl und Be-

ratungskompetenz ergänzt durch den erfahrenen hauseigenen Montage-Service.

Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Sie direkt im Holz-Land Neckarmühlbach oder auch im Internet unter: www.holzcenter.de



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Ein



Herz für die Umwelt

Den Sommer ...

Nutzen Sie die heizfreie Zeit zur Renovierung oder Neuanschaffung einer sparsamen Heizung.

Damit Ihr Geldbeutel entspannt den Winter genießen kann.



... entspannt genießen

Beratung Ausführung Wartung Service



Raiffeisenstr. 21
Tel. 07264 5767

Bad Rappenau
schuetze-sanitaer.de

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Selbstanlieferungen

Mo. - Fr. von 9.00 bis 18.00 Uhr und Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Wiesenstr. 26 • SNH-Reihen • Tel. 07261 9495071 • Fax 07261 9495072
Handy 0172 7100470 • www.wagner-containerservice.de
E-Mail: karladamwagner@aol.com



(Steiger)^{mike}

Ressourcen schützen -
Energien gewinnen

- Pellets-, Scheitholz-, und Hackschnitzelheizungen
- Solarwärme-Systeme
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Mike Steiger Energie- und Umwelttechnik GmbH
Heinsheimer Straße 51 • 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264-960 520 • Fax 07264-960 52 20
info@mikesteiger.de • www.mikesteiger.de



Foto: traco-manufaktur.de

Natürlich, sinnlich, Naturstein

(pm). Die Vorliebe für Naturstein hat in den letzten Jahren in der anspruchsvollen Haus- und Gartengestaltung wieder deutlich zugenommen. „Dabei zeichnet sich eine Bevorzugung von Muschelkalk, Travertin und Sandstein ab, die immer beliebter werden und mit denen sich natürliche Lebensräume mit sinnlicher Ausdruckskraft gestalten lassen“, erläutert Ulrich Klösser vom traditionsreichen Natursteinwerk Traco aus Bad Langensalza. Naturstein hat, neben den ästhetischen und ökologischen Vorzügen, die Qualität der Dauerhaftigkeit und

Zeitlosigkeit. Mit Patina wird Naturstein sogar noch schöner. Dazu kommt: die Bandbreite der Bearbeitungs- und Gestaltungsmöglichkeiten ist schier unerschöpflich. Gerade die dezenten und homogenen Farben und Strukturen von Travertin, Muschelkalk und Sandstein sind gefragter denn je. Auch bei den Oberflächengestaltungen zeigen gerade diese Natursteinklassiker faszinierende Schönheit: von gespitzt bis gestockt, von antik bis edelgrip. Die alte Handwerkskunst tritt wieder vermehrt in den Vordergrund.



Foto: djd/thx

Eine frische Brise für die Wohnung

(djd). Wie eine frische Brise verhilft ein neues Outfit der guten Stube im Handumdrehen zu einem ganz neuen Wohngefühl. Allerdings sollte man die neuen Modetrends auch aus der Perspektive der Zweckmäßigkeit unter die Lupe nehmen: Im Wohnzimmer trifft man sich mit seinen Lieben, mit Freunden und Verwandten.

Deswegen sollten Polstermöbel strapazierfähig sein. Sehr praktisch ist es, wenn das Sofa noch zusätzliche Funktionen hat und beispielsweise zum Bett für Überraschungsbesuch werden kann. Oder wenn es wertvollen Stauraum bietet. Und verstellbare Rücken- und Armlehnen machen Sessel zum Vergnügen für „Best Ager“.



Wir heiraten

Erscheint in Kalenderwoche:
7, 45

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie
gerne! Tel. 07136 9503-10
www.nussbaum-bfh.de

Wir bieten Ihnen Sonderseiten zum Thema „Wir heiraten“ an. Diese werden in Form von Berichten und Bildern durch Sandra Kettenmann, Redakteurin bei Nussbaum Medien, redaktionell begleitet. Hier können Sie Ihre Anzeigen zielgruppenorientiert platzieren.

Sie können Ihre Belegungseinheit aus dem Verbreitungsgebiet flexibel wählen.

Eine Übersicht der Verbreitungsgebiete sowie der Preise und Rabatte finden Sie in unseren Mediadaten unter www.nussbaum-bfh.de/gewerbetreibende/mediadaten.

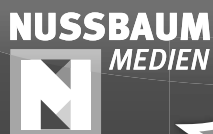
Es gilt der übliche Redaktionsschluss.

Die Themenkollektive können sowohl einzeln als auch in einer Vielzahl von Kombinationen für alle Amts- und privaten Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG gebucht werden.

Fotos: Thinkstock



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de



Chiffre-Anzeigen

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?

Wenn Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse haben, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Nachricht. Bitte vermerken Sie auf dem Briefumschlag deutlich die Chiffre-Nummer. Ihre Post wird umgehend an den Inserenten weitergeleitet.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir auf Anfragen über den Inserenten keine Auskunft geben dürfen.

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 • Fax -99 • friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Anzeigen helfen verkaufen !



Über 500
regionale
Ausflugsziele

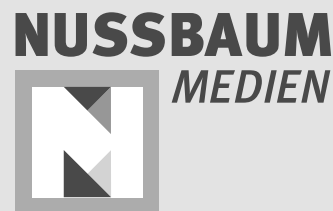


www.lokalmatador.de
WebCode: Ausflugsziele1192

Das Online-Portal für die Region

Entscheidung für mehr Produktivität, Flexibilität und Qualität

KBA Commander CT 6/2 für Nussbaum Medien St. Leon-Rot



Gruppenfoto nach der Bestellung der KBA Commander CT 6/2

v.l.n.r. vorne sitzend

Christoph Müller (Vorstand KBA); Klaus Nussbaum (Inhaber und Geschäftsführer Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG); Timo Bechtold (Kaufmännischer Geschäftsführer Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG);

v.l.n.r. hinten stehend

Alexander Huttenlocher (Vertriebsdirektor KBA); Ender Kavakli (Druckereileiter Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG); Georg Fleder (Vertrieb Rollenmaschinen KBA)

Mit der Bestellung einer dreifachbreiten Zeitungsoffsetrotation Commander CT bei Koenig & Bauer modernisiert die Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG ihre Druckerei grundlegend und stärkt damit ihre vielfältigen Printprodukte im Medienwettbewerb. Die Maschine soll ab 11. Dezember 2014 produktionsbereit sein und wird einen neuen Marktstandard im Amtsblattsektor setzen.

Inhaber Klaus Nussbaum: „Die hoch automatisierte, kompakte Anlage schafft optimale Voraussetzungen, die Fülle unserer Amts- und Mitteilungsblätter mit teilweise sehr kleinen Auflagen sehr effizient, flexibel und wirtschaftlich zu drucken. Neben der sehr hohen Leistungsfähigkeit erreichen wir eine noch bessere Druckqualität und einen höheren Bedienkomfort. Mit dem KBA-Konzern arbeiten wir in St. Leon-Rot schon seit rund drei Jahrzehnten zusammen und wollen mit der erneuten Entscheidung für KBA unsere vertrauensvolle Partnerschaft langfristig fortsetzen.“

Nussbaum Medien St. Leon-Rot verlegt Amts- und private Mitteilungsblätter im Rhein-Neckar-Kreis, Landkreis Karlsruhe-Nord sowie im Neckar-Odenwald-Kreis und Kreis Ludwigshafen. Das Unternehmen ist schwerpunktmäßig für Städte und Gemeinden mit bis zu 20.000 Einwohnern tätig, die meist die Herausgeber der Amtsblätter sind. Auch die Amts- und privaten Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall und der Druckerei Stein in Bad Rappenau werden in St. Leon-Rot gedruckt.

Die drei Medienhäuser verlegen unter der Geschäftsführung und Inhaberschaft von Klaus Nussbaum Lokalzeitungen in über 100 Städten und Gemeinden und informieren Woche für Woche mehrere Hunderttausend Leser über das Lokalgeschehen. Durch die hohe Regionalisierung müssen in der Regel alle Druckplatten für die knapp 100 verschiedenen Wochentitel gewechselt werden. Die Auflagen liegen zwischen 700 und 23.500 Exemplaren und die Umfänge variieren von 8 bis 48 Tabloid-Seiten.

Hoch automatisierte Technik für flexible Produktion

Die kompakte dreifachbreite KBA Commander CT mit einem Rollenwechsler, einem 6/2-Druckturm und einem KF3-Falzwerk wird Anfang 2015 den überwiegenden Teil der bislang auf zwei Albert 101- und einer Clauberg-Rotation produzierten sowie extern vergebenen Druckaufträge übernehmen.

Mit einem Zylinderumfang von 900 mm und einer maximalen Papierrollenbreite bis 1.860 mm ist die neue dreifachbreite KBA Commander CT darauf ausgelegt, in Sammelproduktion 40.000 vierfarbige Exemplare mit maximal 48 Tabloid-Seiten pro Stunde zu drucken. Für die recht unterschiedlichen Produktumfänge kann der Umfangswchsel automatisch vom Leitstand ausgelöst werden.



Schema der KBA Commander CT 6/2 für Nussbaum Medien St. Leon-Rot

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Region

H-O-T bekräftigt Anspruch als Modellregion

Bioenergie-Region erfolgreich bei Grüner Woche

Hohenlohe-Odenwald-Tauber/Berlin: Zum Abschluss der Internationalen Grünen Woche zieht die Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber (H-O-T) eine positive Bilanz. Auf der weltgrößten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau in Berlin waren auch dieses Jahr wieder Bioenergiedörfer, nachwachsende Rohstoffe und Bürgerbeteiligungsmodelle ein zentrales Thema.



(V.l.n.r.): Dr. Andreas Schütte, Geschäftsführer der Fachagentur nachwachsende Rohstoffe, Bundestagsabgeordneter Alois Gerig, Gitta Connemann, Vorsitzende des Ausschusses für Ernährung und Landwirtschaft und H-O-T-Geschäftsführer Sebastian Damm
Foto: Bioenergie-Region H-O-T

Und genau bei diesen Punkten hat die Bioenergie-Region H-O-T einiges zu bieten. Ein Besuchermagnet war auch diesmal wieder das interaktive Miniaturmodell der Biogasanlage von Rosenberg (Neckar-Odenwald-Kreis), das man auf dem Stand des Bundesverbandes Bioenergie (BBE) präsentierte.

Erneuerbare Energien

„Unsere Mini-Biogasanlage war bei Kindern und Schulklassen ein echter Renner“, freut sich H-O-T-Geschäftsführer Sebastian Damm, der betont, dass man in Berlin vor allem der jüngeren Generation die Vorteile der Erneuerbaren Energien vermitteln wolle. „Das Interesse an unserer Arbeit ist ungebrochen groß“, so Damm. Und genau diese Aufmerksamkeit hat man in Berlin genutzt, um mit führenden Agrarpolitikern über die Zukunft der Modellregion Hohenlohe-Odenwald-Tauber zu sprechen. Der Grund für die Gespräche war ein Schreiben von Landrat Dr. Achim Brötel (Neckar-

Odenwald-Kreis) an die sieben Bundestagsabgeordneten der Region. Darin geht es um das drohende Auslaufen der Förderung des Bundes zum 31. Juli 2015 für die 21 Bioenergie-Modellregionen in Deutschland.

Wertschöpfung

Betroffen hiervon wäre auch die Finanzierung der Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber. Hierzu heißt es in einem Schreiben von Landrat Brötel an die Bundestagsabgeordneten: „Unsere drei Landkreise nehmen nicht nur, was den Eigenversorgungsgrad mit Erneuerbaren Energien anbelangt, eine Spitzenstellung in Baden-Württemberg ein. Mindestens genauso wichtig ist aus meiner Sicht auch die Tatsache, dass es gelungen ist, dank H-O-T die Menschen auf diesem Weg mitzunehmen und sie für eine Energiewende mit außergewöhnlich hoher regionaler Wertschöpfung zu begeistern.“ Jetzt besteht die akute Gefahr, dass, wenn die Förderung des Bundes tatsächlich

ausläuft und die Landkreise die gesamten Kosten ab 2016 alleine schultern müssten, das Projekt zumindest in seiner bisherigen Form nicht dauerhaft fortbestehen kann. Der Obmann im Landwirtschaftsausschuss des Bundestages und H-O-T Aufsichtsrat Alois Gerig MdB nahm die aktuelle Situation zum Anlass für die Vermittlung eines Arbeitsgesprächs mit der neuen Agrarausschussvorsitzenden Gitta Connemann MdB. Dabei ging es darum, dass man in der Region H-O-T auch weiterhin am Ausbau der Bioenergienutzung arbeiten und die Menschen für nachhaltige Energieversorgung begeistern wolle. Neben der Mobilisierung der heimischen Potenziale gilt das Hauptaugenmerk der Effizienzverbesserung entlang der gesamten Nutzungsketten von Bioenergie. Vor allem die regionale Land- und

Forstwirtschaft soll dabei profitieren. Ziel ist es auch, die Bioenergienutzung sinnvoll in den Naturschutz einzubinden.

Modellregion

„Wir haben auch weiterhin den Anspruch eine Modellregion für Erneuerbare Energien zu bleiben“, unterstrich H-O-T Geschäftsführer Sebastian Damm bei dem Gespräch. Die Bioenergie-Region H-O-T blickt bereits auf über vier erfolgreiche Jahre zurück. So wurden beispielsweise gleich mehrere sogenannte Bioenergiedörfer und Nahwärmenetze auf Basis Erneuerbarer Energieträger auf den Weg gebracht, damit können weit über fünf Millionen Liter Heizöl pro Jahr ersetzt werden. Außerdem wurde die Etablierung neuer Energiepflanzen in der Region vorangetrieben. Auf der Grünen Woche nutzen derweil rund 410.000 Besucher die Möglichkeit, sich über die energetische und stoffliche Nutzung von Agrar- und Forstrohstoffen zu informieren. Auch im Jahr 2015 will die Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber wieder aktiv mit dabei sein.

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung 2014

CSR-Aktivitäten werden ausgezeichnet

(pi/red). Viele kleine und mittlere Unternehmen aus Baden-Württemberg engagieren sich freiwillig gemeinsam mit Partnern aus dem Dritten Sektor für die Gesellschaft. Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg und die Caritas loben daher zum achten Mal in Folge den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg aus. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Finanz- und Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid MdL und den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Dr. Robert Zollitsch (Erzdiözese Freiburg). Am 3. Juli 2014 werden die beispielhaften

Unternehmen bei einer feierlichen Preisverleihung im Neuen Schloss in Stuttgart für ihr Engagement gewürdigt und ausgezeichnet. Bewerben können sich ab sofort baden-württembergische Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die einen Wohlfahrtsverband, einen Verein, eine Initiative oder Einrichtungen unterstützen und gemeinsam ein gemeinnütziges Projekt realisiert haben. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2014.

Informationen

Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.mittelstandspreis-bw.de.

SPORT REGIONAL

Zwei Sportlerinnen der Metropolregion bei den Olympischen Winterspielen in Sotschi

Laura Grasemann und Nathalie Weinzierl erfüllen sich ihren Traum

(seo). Die Olympischen Winterspiele rücken näher. Für zwei Sportlerinnen aus der Metropolregion geht ein Traum in Erfüllung.



Nathalie Weinzierl in Aktion
Foto: Nicole Trucksess

Für Laura Grasemann kam die Nominierung total überraschend. Schon mit drei Jahren hatte sie ihre Leidenschaft für das Skifahren entdeckt und wurde mit sieben Mitglied des Ski-Clubs Wiesloch. Mit ihrer Olympiateilnahme wandelt die Freestylerin, die am liebsten auf der Buckelpiste unterwegs ist, auf den Spuren ihres langjährigen Trainers Klaus Weese. Auch dieser war bei Olympia für Wiesloch am Start (1992, 1994). Die Qualifikationswochen in Kanada und der USA waren kräftezehrend, der starken Konkurrenz ist sich die 21-Jährige bewusst. Und trotzdem kann ihr nichts die Vorfreude auf Olympia trüben. Konzentriert und ambitioniert



Für Laura Grasemann geht ein Traum in Erfüllung Foto: pr

geht die Deutsche Meisterin von 2012 den Wettbewerb an. Dabei stellt sie an sich selbst die höchsten Ansprüche: „Es gibt nichts Schlimmeres, als den anderen beim Finale zuzuschauen“, so Grasemann. Nathalie Weinzierl erfuhr bereits vor Weihnachten von ihrer Nominierung. Auch für die 19-jährige Eiskunstläuferin des Mannheimer ERC wird es die erste Teilnahme an olympischen Winterspielen sein. Dabei hatte die gebürtige Saarländerin die direkte Qualifikation um Haaresbreite verpasst. Trotzdem darf sie nach Sotschi reisen - Grund: Ihre Leistungskurve zeigte zuletzt steil nach oben. Dass die Olympianominierung für Weinzierl

EINWURF das wort zum sport

Dabei sein ist alles!

(seo). Gleich zwei junge Sportlerinnen werden die Metropolregion im russischen Sotschi vertreten. Beide können stolz auf ihre Leistungen sein und sich auf das große Abenteuer freuen. Sollten sie am Ende ohne Medaillen heimkehren, wird dennoch niemand traurig sein. Getreu dem olympischen Grundsatz: „Dabei sein ist alles!“

eine zusätzliche Motivation ist, bewies sie vor kurzem bei den Europameisterschaften in Budapest, wo sie sich einen tollen achten Rang erlief. Wiederholung erwünscht.

Olympische Winterspiele 2014

Wettkampftermine der Athletinnen

Laura Grasemann - Freestyle Buckelpiste

06.02., 15 Uhr: Qualifikation 1
08.02., 15 Uhr: Qualifikation 2
08.02., 19 Uhr: Finale

Nathalie Weinzierl - Eiskunstlauf Einzel

19.02., 16 Uhr: Kurzprogramm
20.02., 16 Uhr: Kür
ARD und ZDF übertragen live.

Golf Club St. Leon-Rot sucht junge Talente

Große Jugendsichtung am 15. März

St. Leon-Rot. (pm). Sporttalente aufgepasst: Am 15. März führt der Golf Club St. Leon-Rot seine jährliche Sichtung durch. Gesucht werden junge Bewegungstalente der Jahrgänge 2002 bis 2007, die das nötige Geschick für den Golfsport mitbringen.



Viel Spaß bei der Jugendsichtung Foto: Golf Club St. Leon-Rot

Dazu sind Kinder mit und ohne Golferfahrung willkommen. Der Check-in zur Sichtung beginnt um 9 Uhr. Treffpunkt ist der Gästeparkplatz vor dem Pro Shop. Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Sportprogramm und jede Menge Bewegungsspaß: Neben Bewegungsaufgaben zum Laufen, Werfen und Springen dürfen sie sich auch mit dem Golfschläger versuchen. In diesen Einzeltests zu den allgemeinen konditionellen und koordinativen Fähigkeiten soll ermittelt werden, ob sich unter den ballsportbegeisterten Bewegungstalenten neugierige Kinder finden lassen, die für eine Aufnahme in das Fördertraining des Golf Clubs St. Leon-Rot in Frage kommen. Anmeldung bis 11. März über www.gcsrlr.de/talentsichtung.html.

Ergebnisse

Fußball (Bundesliga)

| | |
|---------------------|---|
| TSG 1899 Hoffenheim | 3 |
| Hamburger SV | 0 |

Eishockey (DEL)

| | |
|---------------------|---|
| Heilbronner Falken | 2 |
| Starbulls Rosenheim | 4 |

Vorschau

Fußball (Testspiel)

08.02., 11 Uhr: Neckarsulmer Sportunion - TSG Backnang

Fußball (Testspiel)

11.02., 18.30 Uhr: Neckarsulmer Sportunion - SGV Freiberg

Fußball (Testspiel)

08.02., 14.30 Uhr: FC Union Heilbronn - TSG Öhringen

Handball (Champions League)

09.02., 19 Uhr: Rhein-Neckar Löwen - MKB-MVM Veszprem

Handball (2. Bundesliga)

08.02., 19 Uhr: Neckarsulmer Sportunion - HSG Bad Wildungen
Vispers



Foto: tantake/istock/thinkstock

Valentinstag



Foto: GMH/BVE

Sag es mit der Blume

(GMH/BVE). Die Blumensprache ist auch ein wunderbarer Weg, um seiner Auserwählten einen Heiratsantrag zu machen. So bitten beispielsweise zartgelbe Himmelsschlüssel, eingearbeitet in ein Bouquet, die Empfängerin: „Sag ja, und

unser Glück beginnt.“ Küsst die Angebetete als Antwort die Blüten, steht der Hochzeit nichts mehr im Wege. Tipp: Wem es vor Aufregung die Sprache verschlügt, der erklärt die Bedeutung der Blumen am besten auf einem beigefügten Kärtchen.

Zum Valentinstag

GILDE Sculpture
FRANCIS COLLECTION®

Romantik

Kommen Sie zum Schnuppern vorbei –
Wir verpacken gerne für Sie!

LEBENSART

Essen Wohnen Leben

Bahnhofstraße 4 // Stadtcarré // 74906 Bad Rappenau.

Eine Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt
ist die ideale Art um
Danke zu sagen



KULTUR REGIONAL

Ausstellung im Wasserschloss Bad Rappenau

6+1 = die Summe der Möglichkeiten

Sieben Künstlerfreunde stellen in der Ausstellung „6+1 = die Summe der Möglichkeiten“ im Wasserschloss Bad Rappenau vom 16.2. bis 16.3. ihre Werke aus.



Elfriede Breitwieser, „Kontraste“

Heidi Dajes - Acrylmalerei

Ihre Werke vermitteln Vielschichtigkeit und Dynamik, wobei die Realität des Objekts oft auf Farbe und Fläche reduziert ist. Bei großformatigen Bildern, meist in Acryl- und Mischtechniken, findet teilweise eine Verfremdung mit Stoff oder Sand statt.

Elfriede Breitwieser Acrylmalerei

Ihren Malstil ordnet die Künstlerin selbst zwischen klassischer Moderne und Abstraktion ein. Hier taucht sie ab in das Innerste ihrer Seele und lässt uns teilhaben an ihren Gedanken und Gefühlen. Ihr gelingt es auf beeindruckende Weise und zugleich spielerisch im Umgang mit Farben

und Formen ihren Emotionen Ausdruck zu verleihen.

Michael Maier Fotokompositionen

Er arbeitet unter dem Motto: „Die Kunst verleiht der Phantasie Flügel.“ Fotografien verschmelzen zu phantasievollen Kunstwerken.

Uta Berning-Nuber Keramiskulpturen

Ihre Skulpturen entstehen in ganz unterschiedlichen Prozessen. Manchmal hat sie eine Vorstellung vor Augen, manchmal lässt sie sich von dem, was das Material vorgibt, leiten. Ihre Experimentierfreude mit diesem Material hat über die Jahre zugenommen.

Bernhard Apfel - Bildhauer

Als Enkel eines Zimmerers bedient sich Bernhard Apfel der Formsprache von deutscher Gotik, italienischer Renaissance und bayrischem Barock und erschafft daraus: zeitgenössische Kunst! Ein Tüftler und Handwerker, Surrealist und Karikaturist, im „Lexikon der phantastischen Künstler“ ist er längst vertreten.

Klaus Bast - Steinbildhauer

Von der Malerei zur Bildhauerei getrieben, von der Neugier der Ausdrucksmöglichkeit der Dreidimensionalität schafft er beeindruckende Skulpturen in Stein.

Jens Grundschock Holzskulpturen

Er ist Maler und Bildhauer und taucht ein in die Welt der Farben und Formen, sieht und fügt neu zusammen. Mit aus-

führlichen Recherchen, Materialsammlungen, Skizzen und Fotografien versucht er sich seinen Motiven und Themen aus unterschiedlichen Perspektiven zu nähern.

Informationen

Kunstaussstellung
„SECHS PLUS EINS - die Summe der Möglichkeiten“
Wasserschloss Bad Rappenau

Die Ausstellung ist vom 16. Februar bis 16. März 2014 immer samstags von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie sonntags von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt 3 Euro. Am Sonntag, dem 23. Februar, findet ab 11.00 Uhr die Eröffnungsmatinee in der Ausstellung statt.

Oberbürgermeister Hans Heribert Blättgen wird Begrüßungsworte sprechen, die Laudation hält Guy Ramon (Künstlerischer Leiter der Klassiktage Bad Rappenau).



Bernhard Apfel, „Ecce homo“ - Altartafel

Fotos: pr

Foto: iStock/Thinkstock

Stellenmarkt Regional

Physiotherapeut/-in

für bis zu 20 Std./Wo. gesucht
- auch stundenweise am Vormittag möglich -

Praxis für Physiotherapie G. Krebs, Hauptstraße 19a,
Aglasterhausen, Telefon 06262 4234

Wenn Sie sich

für eine der ausgeschriebenen Stellen bewerben, so senden
Sie bitte keine Originalzeugnisse, sondern nur Kopien oder
beglaubigte Abschriften ein.

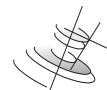
Der Verlag

Haushaltshilfe - Hüffenhardt

Suche voraussichtlich ab 1.4.2014 für ein Einfamilienhaus
eine freundliche, tüchtige und zuverlässige

Haushalts- und Einkaufshilfe

an ca. 1 bis 2 Tagen/Woche (max. 8 Std.). Zeiten jeweils
nach Vereinbarung (können somit stets flexibel gestaltet
werden). Die Aufgaben umfassen u.a. putzen, aufräu-
men, waschen/bügeln etc., evtl. etwas Gartenarbeit.
Ich freue mich über Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Zuschriften erbeten unter Chiffre BR 609 an den Verlag.



MANN & SCHRÖDER

Seit mehr als 60 Jahren ist die Mann & Schröder GmbH in der Ent-
wicklung und Herstellung von Produkten zur Haar- und Körperpflege
tätig. Auf diesem Gebiet gehören wir mit über 450 Mitarbeitern zu den
führenden Produzenten und sind Marktführer von Handelsmarken im
deutschsprachigen Raum. Europaweit gehören die großen Drogerie-
märkte, Lebensmitteleinzelhändler und Discounter zu unseren Kun-
den. Wir wachsen weiter und suchen zur Verstärkung unseres Teams
baldmöglichst einen:

Raumpfleger (m/w) Minijob

Ihr Aufgabengebiet:

- Reinigung der Büroräume
- Reinigung der Sanitärräume
- Reinigung der Sozialräume
- Entsorgung von Abfall

Ihr Profil:

- Zuverlässigkeit
- einwandfreie Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit und Flexibilität

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewer-
bung an Herrn Christian Kregelin, gerne per E-Mail an bewerbung@mann-schroeder.de. Für Fragen steht Ihnen Herr Kregelin unter 07264
807-318 zur Verfügung.

Mann & Schröder GmbH

Bahnhofstr. 14, 74936 Siegelbach
www.mann-schroeder.de






**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Way of Life!

Es ist Zeit umzustellen! *Seit 20 Jahren*
Windows XP läuft im April 2014 aus
Es gibt keine sicherheitsrelevanten Updates mehr!
Wir liefern Rechner „Made in Germany“ mit Windows 7 + 8,
übernehmen ggf. Ihre Daten und installieren vor Ort.
PC-Dienstleistungen G. J. Stotz, Gundelsheim
externer Datenschutzbeauftragter, Datensicherung
Telefon: 06269 428603 • www.pcprobleme.info
Diese Anzeige erscheint unregelmäßig, bitte ausschneiden

B A R T H



Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln
„Wohlfühlfaktor“
beim Einkaufsbummel - trendige „Schnicki-Schnacki“

**Vitamin C fürs Auge
sowie Körper**

Holzpellets DIN plus
lose oder frei Haus oder in 25 kg

**Bummeln Sie bei einem Cappuccino oder
Espresso in wunderschöner Ambiente!**

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon: (06262) 92 24-55 · Fax: (06262) 92 24-24

Metzgerei Körner

Hüffenhardt, Gartenstr. 5

Angebot der Woche

| | | |
|-----------------------------|-------|---------------|
| Schweinebraten | 100 g | 0,82 € |
| Siedfleisch | 100 g | 0,79 € |
| Aufschnitt | 100 g | 0,92 € |
| Fleischwurst im Ring | 100 g | 0,85 € |
| Paprikawurst | 100 g | 0,89 € |

Angebote gültig von 6.2. bis 8.2.2014

- Erzeugnisse aus eigener Schlachtung -

Ihr Metzgermeister und Team
Telefon 06268 9284880

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr
Montagnachmittag geschlossen!

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

Trödel & Kunst im Werk

Buch Deinen Stand!
Tel. 0172 - 182 39 39

Eintritt frei
9 - 16 Uhr
kostenlose Parkplätze

Sa., 8.2., 9 - 16 Uhr
Leckere Bratwurst und Steak vom Grill

Keine Fabrik-/Neuware! Speis & Trank in der "Werkstube"!

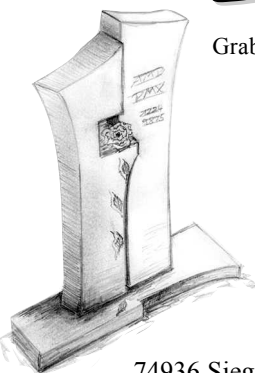
www.troedelimwerk.de · Industriestraße 17 · 74855 Haßmersheim

Lins & Wally GmbH

Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen

**Stein
und mehr ...**

Wir bitten um Terminvereinbarung,
Beratung unverbindlich



74936 Siegelbach · Petersäcker 7 **L&W**
Telefon 07264/913775 · Fax 07264/890837
E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de

RALF BENDER

HOLZBAU - BEDACHUNGEN - PLANUNGSBÜRO

HOLZHÄUSER - ANBAUTEN - AUFSTOCKUNGEN
DACHKONSTRUKTIONEN - DACHSANIERUNGEN
BAUANTRÄGE - CAD-PLANUNG - STATIK - BAULEITUNG

HOLZ- UND INGENIEURBAU FÖN: 07263 - 60 524-0
RALF BENDER GMBH & CO. KG FAX: 07263 - 60 524-20
ABLAßWEG 22A INFO@HOLZBAU-BENDER.DE
74924 NECKARBISCHOFSHHEIM WWW.HOLZBAU-BENDER.DE